

# Register der Archivalien und Manuskripte aus dem Nachlass des Herrn Dr. Johannes Meyer

---

Abschrift des handschriftlichen Verzeichnisses von K. Sulzberger, das vermutlich anlässlich der Übernahme des Nachlasses von Meyer erstellt wurde.

Hier wird eine einfache Strukturierung angewendet, um die Einträge für Benutzer zur Verfügung zu stellen. Dazu gehört auch ein einfacher gemischter Orts- und Personenindex.

Das Verzeichnis muss noch weiter überarbeitet werden. Strukturierung und Index sind noch nicht abgeschlossen. Es ist noch in einem Rohzustand.

## Inhalt

1) Zins-Urbar des Klosters Rheinau .....	11
2) Beschreibung der Stadt Schaffhausen, betreffend derselben Ursprung, Namen, Wappen, Gelegenheiten, Fruchtbarkeit und Gebannen, so in und vor der Stadt gelegen etc. von Johan Jacob Rüeger 1. Teil.....	11
3) Defektes Exemplar des 2. Teils der Rüeger-Chronik mit der Abhandlung über die Geschlechter	12
4) Merkwürdige Begebenheiten der Stadt Schaffhausen, welche sich in und mit derselben von ihrem ersten Ursprung an und zum Teil was vorher bis auf die heutigen Zeiten zugetragen. [Laurenz von Waldkirch].....	12
5) Sammelhandschrift „Scaphusiana“ enthaltend folgende Archivalien unter 1–44.....	12
6) Archivio Rhenoriensis cista Qv. Concernens Rüdlingen, Buechberg, Murckethoff und Elliker-Lehen .....	15
7) Historia und Beschreibung von Ursprung und Herkommen der Stadt Schaffhausen wie auch von derselben zugehörigen Landschaft und Gerechtigkeiten.....	15
8) Beschreibung aller Satzungen und Ordnungen der loblichen Stadt Schaffhausen 1761.....	15
9) Stuhl-Gerichts Ordnung der Stadt Schaffhausen. ....	15
10) Inquisitions-Process über Herrn Bürgermeister Tobias Holländer von Berau. Anno 1695...	15
11) Resignation oder Zurückgebung des Bau-Amtes samt den Gründen dieser Entschliessung von Christoph Jetzeller in Schaffhausen den 18ten Aug. 1769.....	15
12) Virginis caecae nobilissimae Esterae Elisabethae à Waldkirch carmen gratulatorium ad nobilissime patrem meum, die ipsius onomastico 1681 fuerum.....	16
13) Einer ehrsamen Grafschaft Kyburg gemeine und sonderbare Pflicht und Eid von Heinrich Escher, dieser Zeit Landvogt daselbsten Anno 1675. Copia der Gerichtsherrlichen Offnung zu Marthalen von 1678. Erbrecht der Verburgerten im Amt Uhwiesen de Anno 1603 Der Stadt Zürich ehegerichtliche Satz- und Ordnungen.....	16
14) Kurze Geschichte der Stadt und Republik Schaffhausen von ihrem Ursprung bis auf die neueste Zeit.....	16
15) Chronik. Eintragung der Wein- und Kornrechnungen mit vielen historischen eingestreuten Nachrichten. Abschriften von Ordnungen der Stadt Schaffhausen. ....	16
16) Notizbuch aus Rüdlingen, offenbar aus dem Besitz der Familie Meyer in Rüdlingen, denn auf der Innenseite des hinteren Einbanddeckels findet sich der Vermerk „Heinrich Meyer, Weibel“.	16
17) Diplomatische Geschichte der ehemaligen Grafen von Nellenburg, Stifter des ehemaligen Allerheiligen-Klosters zu Schaffhausen, verfasst von J. Ildephons Fuchs, Archivar des löbl. Gotteshauses zu Rheinau. 1791. ....	17
18) Quellen-Sammlung zur Geschichte der Dörfer Rüdlingen und Buchberg.....	17
19) Chartularium saec . XI. in quo antiquissimae conobii Rhinaugiensis donationes concambia privilegiaque descripta sunt. ....	17

20)	Der Gemeinds- oder Meyerrodel von Rüdlingen Anno 1433.....	17
21)	Photographie des Meierrodels von Rüdlingen 1433.....	17
22)	Manuscript: Quellen-Sammlung zur Geschichte von Rüdlingen, Buchberg nebst den beiden Höfen Murkathof und Eckhof.....	17
23)	Manuscript: Geschichte der Dörfer Rüdlingen und Buchberg. Erstes Buch. Vom Anfang bis zum Ankauf der Vogtei durch die Stadt Schaffhausen. 1520.....	18
24)	In Couvert folgende 5 Manuskripte: .....	18
25)	Manuscript. Abhandlungen über den Kanton Schaffhausen in 13 Heften. ....	18
26)	Manuscript: Collectaneen zur Schaffhauser Geschichte. 1878.....	18
27)	Zu den Schaffhauserischen Lokalnamen. 2 Hefte nebst Einzelheiten.....	18
28)	Manuscript. Gesammelte historische Notizen betreffend:.....	18
29)	Manuscript und lose historische Notizen. Geschichte des Klettgau und Hegaus. ....	19
30)	Manuscript: „Über den Hexenglauben in Schaffhausen“ . ....	19
31)	Manuscript und Notizen. „Materialia Schwarziana“.....	19
32)	Manuscript: Stephan Maurer ein Mann des Revolutionszeitalters. ....	19
33)	Briefe an den Herrn Hofrat Johannes Müller, Wien, Spiegelgasse im Casino 33a) Der Bauernkrieg im Hegau und Klettgau von Prof. Johannes Meyer. ....	19
34)	Manuscript. Regesten der Grafen von Tockenurg [Toggenburg].....	19
35)	Manuscript. Colectaneen zur Geschichte der Burg Mörsburg. ....	19
36)	Manuscript. Schaffhauser Hexenakten. ....	19
37)	Manuscript. Prozess um den Mord des [an] Junkers David von Waldkirch, genannt Schäggelichter. 1687. ....	19
38)	Manuscript. Zu Thayngen.....	19
39)	Manuscript [Frauenfeld].....	20
40)	Manuscript. Sammlung von Abhandlungen über Kastell bei Ermatingen. ....	20
41)	Manuscript. Regesten von Ober- und Unter-Castell. ....	20
42)	Küssenburg [Küssaburg] im badischen Klettgau, gedruckt. ....	20
43)	Sammelhandschrift [Manuskripte aus dem Gymnasium Schaffhausen: Schweizergeschichte, Staatsrecht, Politik] .....	20
44)	Urkundenabschriften 1071–1533. Betreff: Allerheiligen, Mörsburg, Kyburg.....	20
45)	Geschichte der Deutschen und Franzosen von 1789–1871.....	20
46)	Auszüge aus Dierauers Schweizergeschichte. ....	20
47)	Uebersicht der schweizerischen Gaue und Komitate in karolingischer Zeit. ....	20
48)	Sammlung mittelalterlicher Urkundenabschriften bezüglich Stadt und den Kanton Schaffhausen betreffend aus der Zeit von 852 bis 1510.....	21
49)	Regesten des Schlosses Wyden, 1243–1587.....	21

50)	Abschriften von Urkunden und Akten betreffend Büsingen.....	21
51)	Geschichte des Klettgaus.....	21
52)	Urkundenverzeichnisse, die Stadt Schaffhausen betreffend. ....	21
53)	Geschichte der Burg Mörsburg bei Oberwinterthur. ....	21
54)	Zur Geschichte der Glasmalerei. Die Schaffhauser Glasmaler des 16. und 17. Jahrhunderts. Thurgauische Denkmäler von Glasgemälden. ....	21
55)	Schulordnung auf der Landschaft Rüdlingen-Buchberg. Rüdlinger Zollordnung, act. 13. August 1692. Relation und Bericht die am 6. Juni 1748 zwischen Rüdlingen und Rafz von No. 46 bis No. 55 und zwischen Buchberg und Eglisau No. 82 neugesetzten Marksteine betreffend. ....	21
56)	Sammelband (vor allem Mittelaltergeschichte betreffend).....	21
57)	Manuskript zum Thurgauischen Urkundenbuch von Dr. Johannes Meyer. ....	22
58)	Die Verhältnisse der Bürger und Niedergelassenen der Stadt Schaffhausen in historischer Entwicklung. ....	22
59)	Kleinere Arbeiten und Notizen Schaffhausen betreffend. ....	22
60)	Genealogie der gesamten Familie Bonaparte. ....	22
61)	Königin Hortense und Prinz Louis Napoléon auf Arenenberg.....	22
62)	Königin Hortense und Prinz Louis Napoléon auf Arenenberg, von Dr. Johannes Meyer.....	22
63)	Rezensionen über das Buch: Königin Hortense und Prinz Louis Napoléon auf Arenenberg. ....	22
64)	Materialien zur Geschichte der Burgen am Untersee. ....	22
65)	Schweizerisches Bundesrecht. Grundzüge der Geschichte des schweizerischen Bundesrechtes. ....	22
66)	Rezensionen über das Werk von Dr. Johannes Meyer: „Schweizerisches Bundesrecht“.....	22
67)	Salomon Fehr und Entstehung der thurgauischen Restaurationsverfassung vom 28. Juli 1814. ....	22
68)	Angelegenheit des Andreas Pecht in Frauenfeld, 1811. ....	23
69)	Geschichtlicher Abriss der Abstammung deren von Bayer aus Rorschach. ....	23
70)	Abhandlung über das Thurgauer Lied und diesbezügliche Quellen. ....	23
71)	Zum Andenken an den Dr. Eberhard Graf von Zeppelin, gestorben 30. Oktober 1906 in Konstanz. ....	23
72)	Dr. J. A. Pupikofer, geb. 17. März 1797, gest. 28. Juli 1882. ....	23
73)	Aktenauszüge. Eingaben an die Verfassungskommission 1814 [Thurgau]. ....	23
74)	Akten des historischen Vereins des Kantons Thurgau. ....	23
75)	Schaffhauser Festschrift von 1901. ....	23
76)	Erinnerungen an die Schaffhauser Centenarfeier vom 10. August 1901. ....	23
77)	Thurgauische Rechtsaltertümer. ....	24

78)	Notizen über Pfarrer Nötzli, geb. 1650, gest. 1719. Notizen über Hans Jacob Boltshauser, geb. 1751, gest. 1813. ....	24
79)	Extractus ex rariis ab anno 1123 usque 1494.....	24
80)	Brief von J. Jacob Wildberger in Dörflingen über die Gabhügelausgrabungen in Dörflingen an Reallehrer Meyer in Schaffhausen. 21. Februar 1869.....	24
81)	Wie Lotstetten im Dreissigjährigen Kriege verbrannt wurde.....	24
82)	Thurgauer in der Allgemeinen Deutschen Biographie. ....	24
83)	Notizen zur Schaffhauser Geschichte. Etymologische Bemerkungen über die Ortschaften des Kantons Schaffhausen.....	24
84)	Geschichte der Schweiz.....	24
85)	Bemerkungen zum Schaffhauser Richtebrief von 1291. ....	24
86)	Häuser- und Gassenamen von Stein am Rhein. Mitteilung an Dr. J. Meyer von Caroline Meyer in Stein am Rhein, den 18. Oktober 1863.....	24
87)	Die Behandlung der Selbstmörder im Mittelalter.....	24
88)	Am Grabe Adolf Kappeler, 29. April 1877.....	24
89)	Benno II. Bischof von Osnabrück. Gest. 1088 aus Lufingen. ....	24
90)	Deutsche Rechtsaltertümer. ....	24
91)	Geschichte des Mittelalters. Besonders der deutschen und französischen Nation. ....	25
92)	Mittelalter, Frankreich bis auf Philipp I. (1108). Neuere Geschichte Deutschland und Frankreichs vom westfälischen Frieden bis zur Revolution 1648–1789.....	25
93)	Erster Zeitraum der Geschichte des Mittelalters, von der Auflösung des weströmischen Reiches bis zur Thronbesteigung der Karlinger [Karolinger] (476–752) Geschichte der Kreuzzüge. ....	25
94)	Altfranzösisches und lateinisches Glossarium zu den Offnungen der französischen und deutschen Schweiz in Jacob Grimms Weistümern.....	25
95)	Auszug aus der Griechischen Geschichte. ....	25
96)	Auszüge zur Römischen Geschichte. ....	25
97)	Akten und Korrespondenzen betr. Bodenseeverein.....	25
98)	Akten und Korrespondenzen betr. Bodenseeverein.....	25
99)	7 Planzeichnungen von Schlossgut Arenenberg.....	25
100)	Quellenexzerpte .....	25
101)	Das Hauswesen der Germanen zur Zeit der Römer. ....	25
102)	Abhandlungen über Pflug und Hausgeräte mit vielen Urkundenauszügen. ....	26
103)	Korrespondenzen betreffend Aargauer Pflug. ....	26
104)	Abschrift: „Anleitung für die Landleute in Absicht auf den Pflug und andere Feld-Instrumente, die zur Bearbeitung des Landes, und zur Beförderung der Fruchtbarkeit dienen“.Zürich, gedruckt bei David Bürgkli. 1772. 104a Idiotikon. Spezielle Ausdrücke der Fischer und Schiffer am Untersee in specie in Ermatingen. ....	26

105)	Urkundliche Auszüge und Notizen zur Abhandlung: „Die drei Zelgen“ .	26
106)	Korrespondenzen betr. Der Abhandlung: „Die drei Zelgen.“	26
107)	Rezension über die Abhandlung „die drei Zelgen“ in Zeitschriften und Zeitungen.	26
108)	Material zur Biografie Pupikofers.	26
109)	Literatur des Kantons Schaffhausen.	26
110)	Schaffhauser Mundartgrammatik von Johannes Meyer und Eduard Frauenfelder 1859. ...	26
111)	Sammlung zur Thurgauer Mundartgrammatik.	26
112)	Alemannische Gedichte in Mundart der Stadt Stein am Rhein von Felix Sulger, Provisor. ..	26
113)	Dialektgedichte von Johannes Merz, Bezirksrichter.	26
114)	Gedichte in Schaffhauser Mundart, Sagen, Volksreime, Kinderreime, Zählreime von A[nton]. Pletscher, Schleithem, Frau Rieter 1857, Frau Frauenfelder 1857, Herr Frauenfelder 1857, Emilie Oechslin, Ulrike vom Reime.	27
115)	Gedichte von Elisabeth Meyer 1825–1878.	27
116)	Korrespondenzen Dr. Meyers mit den verschiedensten Archiven der Schweiz und Deutschlands zwecks Eruierung von Thurgauer Geschichtsmaterial. Tagebuch über seine Arbeiten im Staatsarchiv Frauenfeld für Urkundenbuch und Beiträge.	27
117)	Dicta Memorabilia I	27
118)	Geschichte der Deutschen Literatur.	27
119)	Poetik, Rhetorik und Stilistik von Wilhelm Wackernagel, prof. ord.	27
120)	Walthers von der Vogelweide auserlesene Gedichte erklärt von Wilhelm Wackernagel. Sommer 1856.	27
121)	Geschichte der deutschen Literatur seit der Kirchenbesserung von Prof. Wilhelm Wackernagel.	27
122)	Geschichte der deutschen Literatur seit der Kirchenbesserung von Prof. Wilhelm Wackernagel.	27
123)	Verschiedene Aufsätze	28
124)	Ludwig Uhland. Eine Biografie.	28
125)	Wiederbeteiligung Österreichs an der deutschen Literatur. – Deutsche Dichter. – Dreizehnlinden. Erzählung nach dem Epos von Friedrich Wilhelm Weber.	28
126)	Poetik.	28
127)	Epische Poesie	28
128)	Die dramatische Poesie.	28
129)	Romantik	28
130)	Esaias Tegnér's Frithiofsage und die Ynglinga Saga.	28
131)	Beurteilung der sittlichen Einflüsse des Schauspiels in älterer und neuerer Zeit.	28
132)	Wido von Burgund. Wilhelm Grimms Helden.	28

133)	Sammlung von Mundartwörtern aus verschiedenen Ortschaften des Kantons Thurgau.....	29
134)	Sammlung von Mundartwörtern au der Nordostschweiz.....	29
135)	Stoffsammlung über Frauen- und Minnedienst. 6. September 1908. ....	29
136)	[Material zum Althochdeutschen].....	29
137)	Geschichte des deutschen Dramas von Professor Wilhelm Wackernagel. Winter 1857/58.	29
138)	Abschrift des Werkes: „Allgemeines deutsches terminologisches ökonomisches Lexikon und Idiotikon, oder erklärendes Verzeichnis aller Gebiete der gesamten Landwirtschaftsausdrucks und Wörter. Von Dr. Friedrich Benedict Weber“ .....	29
139)	Deutsche Metrik.....	29
140)	Deutsche Stillehre. Zum Lesebuch. 4 dramatische Darstellungen. ....	29
141)	Über Aussprache von Konsonanten und Vokalen. ....	29
142)	[Literaturwissenschaftliches] – 142a Regeln zur Aussprache des Hochdeutschen für Ostschweizer. ....	29
143)	Geschichte des deutschen Sprachstudiums und insbesondere seiner Unterrichtsmethodik seit der Reformation. ....	30
144)	Über den Unterricht für Heimatkunde.....	30
145)	Über Deklination der deutschen Hauptwörter, und über Adjektiva, und über Satzlehre. Satzzeichnungen.....	30
146)	Die Komödie. ....	30
147)	Deutsche Sprachlehre. ....	30
148)	Zur Literatur der deutschen Mundarten. ....	30
149)	Spezieller Lehrplan für das Fach der deutschen Sprache an thurgauischen Sekundarschulen auf Grundlage des gesetzlichen Lehrplans.....	30
150)	Unterlagen zur Schule (Lehrpläne etc.).....	30
151)	Unterlagen zur Schule, Schulpolitik.....	30
152)	Unterlagen zur Schule: Sprach- und Schreibunterricht.....	31
153)	Unterlagen zur Schule: Latein, Gymnasium, Altdeutsch .....	31
154)	Römische Literaturgeschichte von Dr. Karl Ludwig Roth, Prof. extraordinarius .....	31
155)	Unterlagen zur Schule: Latein und Griechisch.....	31
156)	Vorlesungsmitschriften: Philosophie.....	31
157)	Predigt, gehalten von Herrn Johann Niederer, Sonntag, den 12. Jenner 1812, am 67. Geburtstagsfest des Vaters Pestalozzi. ....	32
158)	Geschichte der französischen Literatur zweiter Teil: die Mittelfranzösische Literatur von 11–1500.	32
159)	Literatur der französischen Sprache. Verzeichnis der wichtigsten und bedeutendsten auf dem Gebiete des französischen Sprachstudiums erschienenen Werke. ....	32

160) Über Begriff, Einteilung der französischen Literaturgeschichte. Altfranzösische Literaturgeschichte.....	32
161) Exkurse aus der französischen Literatur.....	32
162) Geschichte der französischen Literatur vornehmlich in ihren Beziehungen zur deutschen.	32
163) Verschiedene Vorträge über das Thema die Beziehungen der französischen und deutschen Literatur.....	32
164) Codicum Petropolitanorum catalogus acudunt extractus ex quibusdam prematibus epicis et allgoriis de Athi et Prophilia Aleax. Bernasiensis. De lusu latrungulorum imperatoris a Joannes Maeyero. ....	32
165) Altfranzösisch .....	32
166) Johannes Racine geschildert von Johannes Meyer. ....	32
167) Altfranzösische Literatur. Altfranzösische Sprachdenkmale. Verschiedene kleinere Arbeiten und Notizen. ....	33
168) Athis und Prophilias.....	33
169) Land und Leute im Valois. Geschichte von La Ferté-Milon. ....	33
170) Aufsätze über Dichtungen von Racine. ....	33
171) Französische Sprache und Literatur mit Einschluss der übrigen romanischen. Histoire du savetier [?] de Messine. ....	33
172) Racines Phaedra. ....	33
173) Materialien zu Racine.....	33
174) Charles Perraults Märchen.....	33
175) Wörterverzeichnis zur Iphigenia in Aulis.....	33
176) „Erklärung der Frösche des Aristophanes“ von Dr. W. Vischer, Prof. ord. ....	33
177) Abschriften liturgischer Texte .....	33
Materialien zur Biographie von Max Wilhelm Götzinger .....	34
178) Max W. Götzingers Leben und Werke.....	34
179) Briefwechsel I .....	34
180) Briefwechsel II .....	34
181) Briefwechsel III .....	34
182) Geschichte der Familie Götzinger. ....	34
183) Drucksachen zur Geschichte der Familie Götzinger.....	34
184) Briefe an Dr. Johannes Meyer betr. Max Wilhelm Götzinger und der Familie Götzinger.....	34
185) Kopierbuch von Max W. Götzinger, enthaltend: Bücherverzeichnis, Kopien von Briefen....	34
186) Katalog der Bibliothek des seligen Prof. Dr. Max Wilhelm Götzinger, geb. 14. Nov. 1799 zu Neustadt bei Stolpen, gest. 2. Aug. 1856 zu Oeyenhausen. ....	34



187)	Zu Max Wilhelm Götzingers Deutschen Grammatik. Bemerkung von Dr. Johannes Meyer anlässlich einer Neuauflage. Frauenfeld 1897. ....	34
188)	Bemerkungen und Vorrede zur Neuauflage der deutschen Sprachlehre, genannt der kleine Götzinger. 1875. ....	34
189)	Materialien zu Götzingers Lesebuch. ....	35
190)	Materialien zu Götzingers Lesebuch. ....	35
191)	Bemerkungen zu Götzingers Lesebuch I, I Erzählungen.....	35
192)	Bemerkungen zu Götzingers Lesebuch I, III Gespräche.....	35
193)	Gestrichene Nummer (K. Sulzberger).....	35
194)	Material zur neuen Auflage von Götzingers „Liedergarten“.....	35
195)	Rezensionen und Zuschriften betreffend des „Liedergarten“ von Max W. Götzingers. Die dritte Auflage besorgt von Johannes Meyer 1881.....	35
196)	Götzingers Stilschule. Begriffsbestimmungen, Grundbestimmungen, wörtliche Erläuterungen, erklärende Umschreibungen, Begriffsentwicklungen, Beschreibungen, Kampfgespräche, Vergleichung sinnverwandter Wörter, Auseinanderlegung, Einteilungen (Divisionen), Scheidungen, Zerlegungen, Partitionen. ....	35
	Persönliche Akten und Briefe Johannes Meyer .....	35
197)	Biografische Notizen.....	35
198)	Personalakten zur Biographie Meyer. Geburts-, Tauf- und Konfirmationsschein. Militärbüchlein, Studium, Universität Lehrer in Fellin, Tagblattredaktor, Kantonsrat, Schulrat, Reallehrer, Kantonsschullehrer etc. Briefe. Mitschüler der Realschule.....	36
199)	Ansichten von Fellin (Kurland). Anstellungsvertrag für die Lehrstelle in Fellin, den 22. Juli 1858. Bilder von Mitstudenten. ....	36
200)	Gratulationen zum Ehrendoktorat. Rücktritt von der Lehrstelle Okt. 1907, 25 jähriges Lehrerjubiläum 1894. „Meyer“ in „Das literarische Deutschland“. Nekrologe auf Dr. Meyer. Gratulationen zum 70. Geburtstag 11. Dez. 1905.....	36
201)	Vorwürfe der Aufsichtskommission der Kantonsschule Frauenfeld gegen Prof. Dr. Meyer. 1. Wegen eines Bibel-Kränzchens 2. Wegen Heruntermachens des Privatlebens Goethes vor seinen Schülern.....	36
202)	Briefe an Dr. Meyer von seinem Bruder Jakob Meyer, von Nichte Marie Meyer, von seiner Schwiegermutter Pfister. Briefe von Pfarrer Gott. Keller und andere laut beiliegendem Verzeichnis. 36	
203)	Rechtfertigung von Johannes Meyer wegen seiner Angriffe gegen Prof. Johann Adam Pfaff, Lehrer der Kantonsschule Schaffhausen. Tätigkeit als Tagblatt-Redaktor.....	36
204)	Ehrendoktordiplom erteilt an Prof. Johannes Meyer von der Universität Zürich den 2. August 1883.....	36
205)	Briefe von Susette Pfister an ihren Freund, Verlobten und Ehemann Johannes Meyer. 1853–1886.....	36
206)	Briefe von Johannes Meyer an seine Freundin, Verlobte Susette Pfister. 1853–1864.....	36

207)	Briefe an Susette Pfister, später Meyer, in Fellin, von Geschwister, Vater und Mutter etc. 1861. Briefe an Susette Pfister in Smyrna 1865–1866, von Johannes Meyer, Elise Hausmann, Elise Meyer, Frau Pfister.....	37
208)	Briefe an Susette Pfister von ihren Angehörigen nach Calais und Nîmes. 1858/59. Briefe an Susette Pfister von Pfarrer Scherrer, Bertha Scherrer, Elise Meyer, Elisabeth Meyer, Tante Anderegg, Vater und Mutter Pfister, Ida Bärlocher, Anna Hurter, Pfarrer Pfenninger. ....	37
209)	Briefe an Susette Pfister 1860–1876 von Adèle Cartairade. Briefe an Frau Susette Meyer-Pfister von ihrer Mutter und Tante aus St. Gallen. 1870/71.....	37
210)	Briefe an Frau Meyer-Pfister von Marie Meyer 1872–1879. (Mitteilung des Todes der Elise Meyer, Dichterin) Von Elise Meyer, Dichterin, 1872–1874. Briefe an Frau Meyer-Pfister von Adèle Chernaud, Elise Deflacqes, Elisabeth Meyer, Mutter Pfister 1879. 1867–1879. ....	37
211)	Briefe aus Russland an Frau Susette Meyer-Pfister 1864–1877, von Elisabeth Meyer, Betty Moritz, Elisabeth Moritz, Lydia Meyer, Betty Meyer. ....	37
212)	Briefe an Herrn und Frau Professor Meyer 1876–1888, von Dubois, Helene Haug, Eduard Frauenfelder, Ottilie Wildermuth, Frederike Schaltegger, Klara Hafter. Briefe von der Familie C. Zehnder in Zürich ihren Sohn Karl betreffend. 1876–1878.....	37
213)	Stammbuch der Susette Pfister. Anfangen 1857, letzte Eintragung 1863.....	37
214)	Schülerzeichnungen von Susette Pfister. ....	37
215)	Briefe und Gedichte von Elise Meyer (Dichterin) an Prof. Meyer, 1857–1869. Briefe von Marie Meyer, 1863–1897.....	38
216)	Briefe an Prof. Meyer von Verwandten aus Rüdlingen.....	38
217)	Briefe aus England an Prof. Meyer 1869–1871. (Name Absender unleserlich, prüfen?) Briefe aus Petersburg an Prof. Meyer, 1890, von Baron von Lieven und Dr. Franz Gesellius, wegen Glasgemäle in der Eremitage und Familienforschung „Gsellhofer“ und Gesellius. ....	38
218)	Briefe von Freunden. 1870–1880. Fasz. A–B.....	38
219)	Briefe von Freunden. Faszikel D–K. 1863–1867. ....	38
220)	Briefe von Freunden. Faszikel L–Z. 1860–1897. ....	38
221)	Briefe des Kollegen in Fellin Eduard Wehrlin an Prof. Meyer. 1862–1897. ....	38
222)	Briefe an Prof. Meyer von mehr oder minder befreundeten Gelehrten. Faszikel A–K. 1872–1897. ....	38
223)	Briefe von mehr oder minder befreundeten Gelehrten. Faszikel L–Z. ....	38
224)	Briefe mehr geschäftlichen Inhalts an Prof. Meyer.....	39
225)	Briefe von Graf Eberhard von Zeppelin an Prof. Dr. Meyer. Von 1886–1906.....	39
226)	Briefe an Prof. Dr. Meyer von Verwandten und Freunden, Ernennung als Ehrenpräsident des historischen Vereins Thurgau (Okt. 1911), Mitteilungen betreffend Rüdlingen von Staatsarchivar Gottfried Walter. ....	39
227)	Briefe an Prof. Dr. Meyer aus Rüdlingen betr. Meier-Rodel von 1433, Grenzfragen zwischen Kanton Zürich und Rüdlingen-Buchberg. ....	39
228)	Briefe an Prof. Dr. Meyer von seinen Freunden: .....	39

229)	Briefe an Prof. Meyer und an seine Frau Susette Meyer-Pfister von seiner Nichte Marie Meyer, Lehrerin und Sammlerin des Idiotikons Rüdlingen-Buchberg 1905–1910. ....	40
230)	Briefe an Prof. Meyer von seiner nächsten Verwandtschaft in Rüdlingen, vom Neffen Johannes Meyer, Lehrer in Hemishofen und Rüdlingen. ....	40
231)	Briefe an Prof. Meyer von Pfarrer Joh. Lang, von Pfarrer Christian Georg Keller und G. Keller aus Siblingen und Schleithem.....	40
232)	Briefe an Professor Meyer von von folgenden Personen und Institutionen 1893–1910 und 1893–1907.....	40
233)	Briefe an Prof. Meyer 1881–1882 und 1903–1905.....	40
234)	Briefe an Prof. Meyer geschichtliches und verschiedenes betreffend von 1882–1888: .....	41
235)	Briefe an Prof. Dr. Meyer von Wissenschaftlern.....	41
236)	Briefe an Prof. Dr. Meyer über Historisches und Urkundenregister von Gelehrten des In- und Auslandes. ....	42
237)	Briefe an Prof. Meyer über historische Arbeiten von folgenden Gelehrten:.....	42
238)	Briefe an Prof. Meyer von Wissenschaftlern.....	42
239)	Briefe an Prof. Meyer von Wissenschaftlern.....	43

### **1) Zins-Urbar des Klosters Rheinau**

Umfassend die Ortschaften Erzingen, Buchberg, Rüdlingen, Altenburg, Wasterkingen, Hintertengen, Bühl, etc. Papierhandschrift um 1300 [14. Jh.?] umfassend 132 Seiten, eingebunden in rot überzogenem Karton.

Als Beilagen: Brief von Staatsarchiv Zürich, Notizen über Offnungen verschiedener Ortschaften.

Auszüge aus dem Urbar die Orte Buchberg und Rüdlingen betreffend.

### **2) Beschreibung der Stadt Schaffhausen, betreffend derselben Ursprung, Namen, Wappen, Gelegenheiten, Fruchtbarkeit und Gebannen, so in und vor der Stadt gelegen etc. von Johan Jacob Rüeger 1. Teil**

Abschrift der Rüeger-Chronik 1. Teil.

Papierhandschrift in Pergament gebunden, umfassend 640 Seiten.

Als Titelblatt Kupferstichporträt des Johannes Jacobus Rüeger, signiert: Hs. Meyer. F. ZHGV 1614.

Bei diesem sehr gut erhaltenen Exemplar handelt es sich um eine Kopie eines Unbekannten des 17. Jh.

### **3) Defektes Exemplar des 2. Teils der Rüeger-Chronik mit der Abhandlung über die Geschlechter**

Sehr schöne, frühe Abschrift dieses Teil der Rüeger-Chronik.

Unter dem Buchstaben A ist bloss noch die Beschreibung der Familie Von Ast vorhanden.

Dann folgen die die alphabetisch geordneten Geschlechter von B–Z.

Belebt wird diese Geschlechterliste durch farbige Wappen.

Die Chronik enthält die Seiten 702–1339. Es fehlen die Seiten 986–987. Die Papierhandschrift ist in defektem Pergamenteinband gebunden.

### **4) Merkwürdige Begebenheiten der Stadt Schaffhausen, welche sich in und mit derselben von ihrem ersten Ursprung an und zum Teil was vorher bis auf die heutigen Zeiten zugetragen. [Laurenz von Waldkirch]**

Erster Teil aus glaubwürdigen und unparteiischen Documenten, Schriften und Nachrichten zusammengefasst Anno 1741.

Papierhandschrift, 372 Steine umfassend, in Karton mit Schweinslederrücken gebunden. Geht bis zum Jahre 1522. Sehr gut erhalten.

4 a) Zweiter Teil datiert 1742.

Papierhandschrift gleich gebunden und gut erhalten. Umfasst 868 Seiten. Geht bis 1699.

### **5) Sammelhandschrift „Scaphusiana“ enthaltend folgende Archivalien unter 1–44**

1. Bürger Offnungen der Stadt Schaffhausen. S. 1. Handschrift auf Papier ohne Jahreszahl.
2. Reformatio de Anno 1688. Revidiert Anno 1736. Papierhandschrift.
3. Satz- und Ordnung wider das leichtfertige und verderbliche Practicieren. Papierhandschrift. April Anno 1689.
4. Greuel des falschen Eids.  
NB. Diese Eidsartikel sind aus Erkenntnis klein und grossen Rats auf dem Pfingstmontag 1599 auf allen Gesellschaften und Zünften vor der Wahl öffentlich verlesen worden.  
Revidiert Anno 1619.  
Papierhandschrift.
5. Auffahls-Ordnung der Stadt Schaffhausen.  
Gedruckt bei Emanuel Hurter 1743
6. Testir-Ordnung. 1689.  
Satz- und Ordnung wie inskünftig Testamente aufgezeichnet werden müssen.  
Papierhandschrift.
7. Bau-Ordnung 1689.  
Papierhandschrift.
8. Ordnung der Rebleuten und Rebschauer 1607.  
Was in dem Rebwerk sie tun sollen. Dergleichen ein sorgfältiges Gutachten, wie die Reben

- von Zeit zu Zeit zu traktieren und von den Rebleuten gearbeitet werden sollen.  
Papierhandschrift.
9. Jägerordnung Anno 1700 und 1703.  
Papierhandschrift.
  10. Der Hirten Ordnung in Schaffhausen. Ohne Jahrgang.
  11. Mandat gegen den Gassenbettel Anno 1710.  
Gedruckt.
  12. Kirchenordnung von 1547, nebst historischen Zusätzen.  
„Vermutlich circa 1600 zusammengetragen von H. J. Rüeiger, welcher die Schaffhauser Chronik geschrieben“  
Papierhandschrift. 1645.
  13. Schul-Ordnung, darnach ein Schulmeister zu Siblingen sich zu richten hat.  
Anno 1645. Papierhandschrift von J. J. Grübel, Pfarrer daselben.
  14. Satz und Ordnung wegen der Kirchenstühlen und Sitzen.  
Anno 1684.
  15. Mandat gegen das Schmähnen der Geistlichen gegen die Obrigkeit.  
Anno 1651.
  16. A) Proposition, die ist zu Zürich vor Klein- und Grossen Räten zu tun gehabt in einer Sach wie der Inhalt bezeuget, d. 13. Oktober 1672 (wegen Ellikerweg).  
B) Empfehlung des Prinzen von Hessen von Kassel, 2. Sept. 1675.  
C) Invitation ihr Herrn Durchlaucht den Herzog Eberhardt von Württemberg. 29. April 1672.  
D) Anred an Herr Max Joseph von Fürstenberg zu Donaueschingen. Anno 1675.  
E) Bei Aufführung eines Landvogts. Und einige andere Propositionen. Papierhandschrift.
  17. Vergleich zwischen Herrn Stephan Jezeller, Helfer zu Neunkirch und der Gemeinde Osterfingen.  
Anno 1695. Papierhandschrift.
  18. Memorial der beiden Presbyterien wegen Verbesserung der Sitten.  
Anno 1705. Praeside J. J. Vith, Decano. Papierhandschrift.
  19. Christliche Verordnung an die Gemeinde Schaffhausen zu einer mildreichen Beisteuer von Conrad Hurter.  
Gedruckt 1707.
  20. Der zwischen den Städten liegende Halbtode.  
Gedruckt 1710.
  21. Aplogia eines Schulvisitators. Anno 1715.  
Papierhandschrift.
  22. Ministerialgutachten wegen J. A. Gruber's Inspirationen.  
Papierhandschrift.
  23. Deklaration der 6 abgesetzten Geistlichen: J. Georg Hurter, Salomon Peyer, Mathaeus Jezeller, Joh. Caspar Deggeller, Joh. Rudolph Hurter, J. Conrad Ziegler.  
Papierhandschrift.
  24. Generalfragen zum Abfall von Christo und seinem Leben.  
Papierhandschrift.
  25. Schulratsprotokoll, 24. Februar 1719.  
Papierhandschrift.

26. Memorial der 4 Pfarrer im Klettgau Tobias Deggeller, J. Conrad Spleiss, Heinrich Rietmann, David Stokar wegen zu verbesserndem Abdankungsformular.  
Papierhandschrift.
27. Epistol venerabili Ministerii Scaphusiani ad ren. Mnisterium Basiliense in causa J. J. Wettsteinii, qui in gremio Ecclesiae patriae recipi denuo desiderarit. Anno 1744.  
Papierhandschrift.
28. Minsterium Scaphusianum Notificationsschreiben an Zürich wegen dem Tod Herrn. Decan Köchlin. 1749.  
Papierhandschrift.
29. 10 Briefe von Schaffhauser Pfarrer aus den Jahren 1749. Und Berner und Zürcher Geistlichen.  
Briefwechsel. Papierhandschriften.
30. Bestrafung von Michael Maag, Jacob Ehrmann und Jacob Ühlinger wegen Verspottung des heiligen Nachtmahls. Anno 1754.  
Papierhandschrift.
31. Briefwechsel zwischen der Geistlichkeit Zürichs, Bern und Schaffhausen.  
3 Briefe. 1763, 1768, 1773.
32. Grabschriften, welche sich zu Neunkirch in der oberen Kirch befinden.  
Papierhandschrift.
33. Wohlgemeinte bürgerliche Information vom 30. November 1694.  
Betrifft den Fall Tobias Holländer.  
Papierhandschrift.
34. Relation über das bei Herrn Obervogt Kohler verrichtete und mir. Den 17. Okt 1696. Joh. Conrad Peyer Lic.  
Papierhandschrift.
35. Patriotisches Bedenken über gegenwärtige Regierungsform löbl. Standes Schaffhausen.  
Verfasst von Herrn Statthalter Köchlin. Anno 1697.  
Papierhandschrift.
36. Kayserliches Rescriptum Wilchingen betreffend. Diblicatur Resolutio Caesares. 11. Juli 1719.
37. 3 Briefe gewechselt zwischen Geheimrat Wilhelm Heinrich Hug, König Friedrich von Preussen und Bürgermeister und Rat von Zürich. Anno 1750.  
Betreffend Klage des Wilhlem H. Hug gegen Zürich. Kopien.
38. Horheimer Zehntenstreit mit Herrn Pfarrer Oppenheim von Schwerzen betreffend.  
Extrakt aus beiden Scriptits pro et contra. Anno 1751.  
Papierhandschrift.
39. Relation: Was wegen Weinzehnten an das Kloster Allerheiligen mit Herrn von Baron v. Deýring und Herrn Landvogt Gagg zu Gottmadingen pro et contra geredet worden.  
Item die Ausmachung der Lehen im Schlössli Laufen, Hofstetten, des Holzes zu Neuhausen und des Distrikts Buchthalens.  
Verglichen wegen neuem anlegen wollen des Wasserzoll zu Büsingen, do solchen auf das nachdrücklichste recomendirt.  
Papierhandschrift ohne Jahrzahl.
40. Trauerrede bei dem Tode Herrn Bürgermeister Schalch, den 15. Brachmonat 1768.  
Von J. J. Peyer.  
Papierhandschrift.
41. Verzeichnis aller Neubürger in Schaffhausen von 1535–1671.  
Ad. Tobias Senn.

42. Auszug aus den monatlichen Schweizerischen Nachrichten.  
Die Lebensumstände unseres hochverdienten, nunmehr hochseligen Herrn Bürgermeisters Balthasar Pfister's betreffend.  
Gedruckt bei Emanuel Hurter, 1763.
43. Nachricht von dem Leben des Herrn Thomas Spleiss, öffentl. Lehrer der Mathematik und Philosophie in dem Collegio zu Schaffhausen.  
Gedruckt bei Benedikt Hurter und Sohn. 1776.
44. Gedanken zur Empfehlung einer neuen Landwirtschaftlichen Gesellschaft.  
Gedruckt bei Benedikt Hurter und Sohn. 1776.

**6) Archivio Rhenoriensis cista Qv. Concernens Ruedlingen, Buechberg, Murckethoff und Elliker-Lehen**

Tomus I à num 1 usque 221. Et ab anno 1494 usque 1748.

Grosse Folio-Papierhandschrift in gepresstem Schweinsledereinband. Auf der Innenseite des Einbandes Exlibris des Abtes Romanus.

**7) Historia und Beschreibung von Ursprung und Herkommen der Stadt Schaffhausen wie auch von derselben zugehörigen Landschaft und Gerechtigkeiten**

Durch den ehrwürdigen und wohlgelehrten Herrn Johann Jacob Rüefern Verkünder göttlichen Wortes daselbstens uff das fleissigste zusammengebracht.

Anno Domini 1605.

Papierhandschrift umfassend 69 Blätter, eingebunden in Pergament.

**8) Beschreibung aller Satzungen und Ordnungen der loblichen Stadt Schaffhausen 1761.**

Durch Dr. Johannes Meyer gekauft von Herrn Spleiss, Schmied.

Papierhandschrift 579 Seiten umfassen in Kartoneinband.

**9) Stuhl-Gerichts Ordnung der Stadt Schaffhausen.**

Actum et decretum vor gesessenem wohlweisen Rath. Freitags den 14. Martii Anno 1684. Rath Schreiberey.

Papierhandschrift in marmoriertem Umschlag.

9A) Handwerks-Ordnung der Gold- und Silberarbeiter Febr. 1834. Schaffhausen.

**10) Inquisitions-Process über Herrn Bürgermeister Tobias Holländer von Berau. Anno 1695.**

Erster und Zweiter Teil. In Papierumschlag.

**11) Resignation oder Zurückgebung des Bau-Amtes samt den Gründen dieser Entschliessung von Christoph Jetzeller in Schaffhausen den 18ten Aug. 1769.**

Papierhandschrift.

**12) Virginis caecae nobilissimae Esterae Elisabethae à Waldkirch carmen gratulatorium ad nobilissime patrem meum, die ipsius onomastico 1681 fuerum.**

Lateinisches Gratulationsgedicht der blinden Esther Elisabeth von Waldkirch an ihren Vater.  
Papierhandschrift.

**13) Einer ehrsamten Grafschaft Kyburg gemeine und sonderbare Pflicht und Eid von Heinrich Escher, dieser Zeit Landvogt daselbsten Anno 1675.**

**Copia der Gerichtsherrlichen Offnung zu Marthalen von 1678.  
Erbrecht der Verbürgerten im Amt Uhwiesen de Anno 1603  
Der Stadt Zürich ehegerichtliche Satz- und Ordnungen.**

Sammelband. Papierhandschrift in Kartoneinband.

**14) Kurze Geschichte der Stadt und Republik Schaffhausen von ihrem Ursprung bis auf die neueste Zeit.**

Verfasst von Melchior Habicht Pfarrer am Münster Schaffhausen.

Handschrift, 232 Seiten umfassen. Gebunden mit Lederrücken.

**15) Chronik. Eintragung der Wein- und Kornrechnungen mit vielen historischen eingestreuten Nachrichten. Abschriften von Ordnungen der Stadt Schaffhausen.**

„Dieses Schriften-Buch für Hans Jacob Steinegger zu Neunkirch 1763“

Papierhandschrift. Einband defekt.

**16) Notizbuch aus Rüdlingen, offenbar aus dem Besitz der Familie Meyer in Rüdlingen, denn auf der Innenseite des hinteren Einbanddeckels findet sich der Vermerk „Heinrich Meyer, Weibel“.**

Die Handschrift enthält vor allem die Beiträge von Städten, Dörfern, Klöstern und Kirchen zu Gunsten der Brandbeschädigten von Buchberg, unter anderem „Stadt Stein stürt den 24 mey 1622 Jahr 2½ R.“

Papierhandschrift, eingebunden in Pergament.

16A) Schaffhauser Weinrechnung mit Notizen über Rüdlingen und Urkundenausügen v. Jahre 1622.  
Anfang 19. Jh.

Papierhandschrift gebunden.



**17) Diplomatische Geschichte der ehemaligen Grafen von Nellenburg, Stifter des ehemaligen Allerheiligen-Klosters zu Schaffhausen, verfasst von J. Ildephons Fuchs, Archivar des löbl. Gotteshauses zu Rheinau. 1791.**

Bemerkung von Dr. J. Meyer: Das Original dieses Werkes befindet sich gegenwärtig auf der Gemeindebibliothek zu Trogen. Ich habe davon durch 2 Schüler Abschrift nehmen lassen im August und Sept. 1878.

In Karton gebunden.

**18) Quellen-Sammlung zur Geschichte der Dörfer Rüdlingen und Buchberg.**

Erster Band: Zur Geschichte des Mittelalters bis MDXX.

Zweiter Band Seit dem Ankauf der Vogtei durch die Stadt [Schaffhausen].

Zwei handgeschriebene Bände, verfasst von Dr. J. Meyer.

Kopien des Planes Rüdlingen-Buchberg.

Original von Heinrich Peyer, 1630.

**19) Chartularium saec. XI. in quo antiquissimae conobii Rhinaugiensis donationes concambia privilegiaque descripta sunt.**

Post minus accuratas editiones van de Meerii ac Neugartii nunc primum diligentissime ea unico cod. Conscriptum.

Prio. Cal. Jan. MDCCCLXVII indicit x anno post restaur. Confoed. Hel. XVIII.

Abschrift in Heft.

**20) Der Gemeinds- oder Meyerrodel von Rüdlingen Anno 1433.**

Aus dem Original kopiert. Heft.

**21) Photographie des Meierrodels von Rüdlingen 1433.**

„Angefertigt wurde diese Photographie im Dez. 1899 von Herrn Bär, Photograph in Frauenfeld.

Das Original befindet sich auf einer Pergamentrolle im Gemeindearchiv zu Rüdlingen. Die ganze Rolle misst 2,59 m Länge, 14,5 bis 15 cm Breite und besteht aus 4 aneinander geklebten Streifen.

**22) Manuscript: Quellen-Sammlung zur Geschichte von Rüdlingen, Buchberg nebst den beiden Höfen Murkathof und Eckhof.**

Rüdlingen, 1855 folg. Johannes Meyer, stud. phil.

**23) Manuscript: Geschichte der Dörfer Rüdlingen und Buchberg. Erstes Buch. Vom Anfang bis zum Ankauf der Vogtei durch die Stadt Schaffhausen. 1520.**

**24) In Couvert folgende 5 Manuskripte:**

- a) Chronologische Notizen über Rüdlingen
- b) Akten über die Pfarrpründe Buchberg-Rüdlingen
- c) Verzeichnis der ältesten Dokumente im Archiv Rüdlingen aufgenommen 23. / 24. April 1866.
- d) Erläuterungen der Flur- und Lokalnamen in Rüdlingen und Buchberg.
- e) Das steinerne Kreuz. (Sage von Rüdlingen). Kopie von . Jacob Gering, Schreibern. Nebst geschichtlichen und archäologischen Notizen Vergl. No. 33 Schaffhauser-Blätter v. 13. August 1860.
- f) Akten über Rheinfähre Rüdlingen-Flaach.

**25) Manuscript. Abhandlungen über den Kanton Schaffhausen in 13 Heften.**

- a) Von allerhand Altertümern, Pfahlbauten, Grabhügeln, Schanzwerken und Kesselgruben.
- b) Kanton Schaffhausen unter den Römern, Gebirge etc.
- c) Kanton Schaffhausen unter den Römern. Politische Grenzen.
- d) Kanton Schaffhausen unter den Römern. Gewässer, Rhein, Donau, Bodensee.
- e) Der Kanton Schaffhausen unter den Römern. Antiquitäten (A. Klettgau)
- f) Der Kanton Schaffhausen unter den Römern. Antiquitäten (B Hegau)
- g) Der Kanton Schaffhausen unter den Römern. Münzen.
- h) Der Kanton Schffhausen unter den Römern von Gordianus I bis zum Tode Constatins des Grossen.
- i) Der Kanton Schaffhausen unter den Römern. Von Constantius II bis auf Romulus Augustulus.
- k) Die Anpflanzung des Christentums im Hegau und Klettgau.
- l) Geschichte der germanischen Völker
- m) Schaffhausen war das Grenzland zwischen Rhaetien und Obergermanien.
- n) Über die Glosse Vergonree[??] = Klettgau

**26) Manuscript: Collectaneen zur Schaffhauser Geschichte. 1878.**

In Karton gebunden.

**27) Zu den Schaffhauserischen Lokalnamen. 2 Hefte nebst Einzelheiten.**

Manuskript. Dazu ein Brief an Dr. Meyer von Staatsarchivar Walter August. 1910.  
Personennamen des Kantons Schaffhausen.

**28) Manuscript. Gesammelte historische Notizen betreffend:**

- a) Geschichte der Burg Mörsburg
- b) Die älteste 4 Äbte von Allerheiligen
- c) Etymologie des Namens Schaffhausens
- d) Der Randenforst und seine Rechte
- e) Deutsche Glossen aus Schaffhauser Urkunden.

Heft in Kartonumschlag.

**29) Manuscript und lose historische Notizen. Geschichte des Klettgaus und Hegaus.**

Von der Ansiedlung der Schwaben bis zur Gründung des Klosters Allerheiligen von Dr. Johannes Meyer.

**30) Manuscript: „Über den Hexenglauben in Schaffhausen“.**

Gelesen im Munot-Verein 20. Februar 1865.

**31) Manuscript und Notizen. „Materialia Schwarziana“.**

Zum Leben des Bürgermeisters Dr. Heinrich Schwarz geb. 1562, gest. 25. Sept. 1629 [Schaffhausen].

GND: [119827204](#).

**32) Manuscript: Stephan Maurer ein Mann des Revolutionszeitalters.**

Und Materialien zu seine Lebensgeschichte. Stephan Maurer geb. den 12. Juni 1751, in Schaffhausen. Stephan Maurer, Alt-Bürgermeister starb den 6. Juli 1812.

**33) Briefe an den Herrn Hofrat Johannes Müller, Wien, Spiegelgasse im Casino**

**33a) Der Bauernkrieg im Hegau und Klettgau von Prof. Johannes Meyer.**

Die als Zeitungsfeuilleton gedruckte Arbeit in gebundenem Heft gesammelt und zur weiteren Ausarbeitung in Angriff genommen.

**34) Manuscript. Regesten der Grafen von Tockenbourg [Toggenbourg].**

375 Seiten. Gebunden.

**35) Manuscript. Colectaneen zur Geschichte der Burg Mörsburg.**

Von 1599-1840.

**36) Manuscript. Schaffhauser Hexenakten.**

Heft.

**37) Manuscript. Prozess um den Mord des [an] Junkers David von Waldkirch, genannt Schäggelichter. 1687.**

Aus den Inquisitionsakten und mehreren Chroniken aufs fleissigste zusammengezogen.

Heft.

**38) Manuscript. Zu Thayngen**

- a) Abschrift der alten Thaynger Offnung vom Jahr 1515;
- b) Berauer Offnung zu Thayngen. Und des Gotzhus Leuten Widerlegung Anno 1599;
- c) Offnung der Trotten Meister zu Thayngen Anno 1300 [??]
- d) Offnung „Bärauischer [Berau] Leibeigenen Lüth zu Thayngen. 1599“
- e) Ob Ob Thayngen oder Thaeynge? Urkundliche Namensformen.

**39) Manuscript [Frauenfeld]**

- a) Geschichtliches über die Siegel der Stadt Frauenfeld
- b) Geschichte des Banner von 1512.

**40) Manuscript. Sammlung von Abhandlungen über Kastell bei Ermatingen.**

Historische Notizen und Brief und Zeitungsnotizen.

**41) Manuscript. Regesten von Ober- und Unter-Castell.**

Gebunden.

**42) Küssenburg [Küssaburg] im badischen Klettgau, gedruckt.**

Als Anhang viele Urkundenauszüge und historische Notizen über die Geschichte dieser Burg, über die von Lupfen, von Rüdlingen und Weissenburg, über die Grafen von Sulz, über Lottstetten.

Beschreibung der hohen Gerichts-Marken zwischen Sulz und Schaffhausen vom 16. August 1686.

**43) Sammelhandschrift [Manuskripte aus dem Gymnasium Schaffhausen: Schweizergeschichte, Staatsrecht, Politik]**

- a) Schweizergeschichte, vorgetragen von Herr Prof. Dr. [Johann Adam] Pfaff, in den Jahren 1855 und 1856. Manuscript.
- b) Verschiedene schriftliche Notizen über Tierschutz, über politische Themen
- c) Schweizerische Geschichte nebst den gleichzeitigen Perioden der allgemeinen Weltgeschichte. Manuscript von Prof Dr. Karl Gustav Adolf Knies
- d) Über Quellen der älteren Geschichte der Schweiz von Georg von Wyss. 1853.
- e) Erläuterungen zu der Bundesverfassung der Eidgenossenschaft, von Dr. Thomas Scherr. Manuscript.
- f) Grundzüge des schweizerischen und schaffhauserischen Staatsrechts. Manuscript. Von Prof. Dr. Karl Gustav Adolf Knies. 1854 und 1855.

**44) Urkundenabschriften 1071–1533. Betreff: Allerheiligen, Mörsburg, Kyburg**

Beilage: Attilas Schwert und Leupold von Meersburg (Leupold von Mörsburg?) [Aufsatz von Gerold Meyer von Knonau im Anzeiger für Schweizerische Geschichte.]

**45) Geschichte der Deutschen und Franzosen von 1789–1871.**

Manuskript.

**46) Auszüge aus Dierauers Schweizergeschichte.**

Manuskript.

**47) Uebersicht der schweizerischen Gaue und Komitate in karolingischer Zeit.**

Manuskript.

**48) Sammlung mittelalterlicher Urkundenabschriften bezüglich Stadt und den Kanton Schaffhausen betreffend aus der Zeit von 852 bis 1510.**

Die Urkunden befinden sich in den verschiedensten Archive des In- und Auslandes.

Laut beiliegendem Aufruf von Prof. Dr. Meyer plante er ein umfassendes Quellenregister für die alte und neuere Geschichte der Stadt und des Kantons Schaffhausen.

48 a: Korrespondenz + Quellen 852–1100, 48 b: Quellen 1101–1189; 48 c: Quellen 1191–1510.

**49) Regesten des Schlosses Wyden, 1243–1587.**

Manuskript.

**50) Abschriften von Urkunden und Akten betreffend Büsingen.**

Manuskript.

**51) Geschichte des Klettgaus.**

Cap. I. de antiquissimis hujus regionis incolis.

Cap. II. De migrationis gentium

Cap. III. De rebus ecclesiasticus et scholasticus.

Cap. IV. De rebus rusticis.

2 Manuskripte.

**52) Urkundenverzeichnisse, die Stadt Schaffhausen betreffend.**

Manuskript.

**53) Geschichte der Burg Mörsburg bei Oberwinterthur.**

Manuskript.

**54) Zur Geschichte der Glasmalerei. Die Schaffhauser Glasmaler des 16. und 17. Jahrhunderts. Thurgauische Denkmäler von Glasgemälden.**

Manuskript.

**55) Schulordnung auf der Landschaft Rüdlingen-Buchberg. Rüdlinger Zollordnung, act. 13. August 1692. Relation und Bericht die am 6. Juni 1748 zwischen Rüdlingen und Rafz von No. 46 bis No. 55 und zwischen Buchberg und Eglisau No. 82 neugesetzten Marksteine betreffend.**

Manuskript.

**56) Sammelband (vor allem Mittelaltergeschichte betreffend)**

- a) Urkundliches über Papst Leo IX.
- b) Hedwig, Ebbos von Nellenburg Gemahlin
- c) Urkunden des Klosters Allerheiligen in Schaffhausen
- d) Erläuterungen zu einer Beringer Urkunde vom 25. Januar 1510

- e) Auszüge aus Walters Corpus iuris Germaniae tomus III Capitularia
- f) Franz Ludwig Baumann; Schwaben und Alemannen, ihre Herkunft und Identität in den Forschungen zur deutschen Geschichte. Bd. 16, 215–277. Auszüge.
- g) Zur Geschichte der 3 Zelgen.

Manuskript.

**57) Manuskript zum Thurgauischen Urkundenbuch von Dr. Johannes Meyer.**

Manuskript, 3 Mappen.

**58) Die Verhältnisse der Bürger und Niedergelassenen der Stadt Schaffhausen in historischer Entwicklung.**

Manuskript von Dr. Johannes Meyer. Munotvortrag. 27. November 1865.

Abgedruckt im Schaffhauser Tagblatt. 18. Nor. 211–219.

**59) Kleinere Arbeiten und Notizen Schaffhausen betreffend.**

Manuskript.

[Detaillierte Information ?](#)

**60) Genealogie der gesamten Familie Bonaparte.**

Alte Papierhandschrift.

**61) Königin Hortense und Prinz Louis Napoléon auf Arenenberg.**

Manuskript. Quellen zur Geschichte von Arenenberg

**62) Königin Hortense und Prinz Louis Napoléon auf Arenenberg, von Dr. Johannes Meyer.**

Feuilleton in Neue Zürcher Zeitung 1893. Blatt 37–47.

**63) Rezensionen über das Buch: Königin Hortense und Prinz Louis Napoléon auf Arenenberg.**

**64) Materialien zur Geschichte der Burgen am Untersee.**

Manuskript. [Detaillierte Informationen?](#)

**65) Schweizerisches Bundesrecht. Grundzüge der Geschichte des schweizerischen Bundesrechtes.**

Manuskript von Dr. Johannes Meyer. Briefe betreffend Rezensionen, etc.

**66) Rezensionen über das Werk von Dr. Johannes Meyer: „Schweizerisches Bundesrecht“.**

**67) Salomon Fehr und Entstehung der thurgauischen Restaurationsverfassung vom 28. Juli 1814.**

Manuskript von Dr. Johannes Meyer. Vgl. Nr. 73.

**68)      **Angelegenheit des Andreas Pecht in Frauenfeld, 1811.****

Akten über dessen Prozess. GND: [138728267](#)

**69)      **Geschichtlicher Abriss der Abstammung deren von Bayer aus  
Rorschach.****

Manuskript.

Begleitbrief an Herrn Dekan [Johann Adam] Pupikofer in Frauenfeld. 1860.

**70)      **Abhandlung über das Thurgauer Lied und diesbezügliche  
Quellen.****

Manuskript.

**71)      **Zum Andenken an den Dr. Eberhard Graf von Zeppelin,  
gestorben 30. Oktober 1906 in Konstanz.****

Schriftliche und gedruckte Notizen.

**72)      **Dr. J. A. Pupikofer, geb. 17. März 1797, gest. 28. Juli 1882.****

Beiträge zu seiner Lebensbeschreibung von Dr. Johannes Meyer.

**73)      **Aktenauszüge. Eingaben an die Verfassungskommission 1814  
[Thurgau].****

Vergl. No. 67.

**74)      **Akten des historischen Vereins des Kantons Thurgau.****

Notizen über Ausgrabungen und Funde.

- Nachruf Dekan Kuhn
- Berichte für Jahresversammlung
- Ruine Altenburg bei Märstetten (Korrespondenz mit Architekt Meyer, Gemeinde, Landesmuseum)
- Ausgrabungen Dr. O von Sury (Grabhügel bei Kreuzlingen)
- Rechtsquellenedition (Abrechnungen und Korrespondenz)
- Vereinskorrespondenz

Mappe 74 a:

- Altenburg bei Märstetten, ein Brief mit Skizze
- Vereinskorrespondenz

**75)      **Schaffhauser Festschrift von 1901.****

Organisation, Korrespondenzen, Zeitungsberichte. Betrifft die Mitarbeit von Dr. Johannes Meyer an der Festschrift.

**76)      **Erinnerungen an die Schaffhauser Centenarfeier vom 10. August  
1901.****

Zeitungsausschnitte, Festprogramme etc.

- 77) Thurgauische Rechtsaltertümer**  
Manuskript.
- 78) Notizen über Pfarrer Nötzli, geb. 1650, gest. 1719. Notizen über Hans Jacob Boltshauser, geb. 1751, gest. 1813.**  
Arbeiten, die von Herrn Pfarrer [Huldreich Gustav] Sulzberger selig herausgegeben worden sind.  
Manuskripte.
- 79) Extractus ex rariis ab anno 1123 usque 1494.**  
Betrifft Urkundenauszüge über Rüdlingen-Buchberg.  
Manuskript.
- 80) Brief von J. Jacob Wildberger in Dörflingen über die Gabhügelausgrabungen in Dörflingen an Reallehrer Meyer in Schaffhausen. 21. Februar 1869.**
- 81) Wie Lotstetten im Dreissigjährigen Kriege verbrannt wurde.**  
Von Dr. J. Meyer. Feuilleton in Neue Zürcher Zeitung 1879, No. 565, 567, 569.
- 82) Thurgauer in der Allgemeinen Deutschen Biographie.**  
Thurgauer, die in der Allgemeinen Deutschen Biographie nicht genannt sind.  
Manuskript.
- 83) Notizen zur Schaffhauser Geschichte. Etymologische Bemerkungen über die Ortschaften des Kantons Schaffhausen.**
- 84) Geschichte der Schweiz.**  
Manuskript.
- 85) Bemerkungen zum Schaffhauser Richtebrief von 1291.**  
Von J[ohann] Marmor in Konstanz.
- 86) Häuser- und Gassennamen von Stein am Rhein. Mitteilung an Dr. J. Meyer von Caroline Meyer in Stein am Rhein, den 18. Oktober 1863.**
- 87) Die Behandlung der Selbstmörder im Mittelalter.**  
Manuskript von Eduard Osenbrüggen [GND: 118822357](#) [Abgedruckt im Unoth 1, 1868]
- 88) Am Grabe Adolf Kappellers, 29. April 1877.**  
Grabrede von Dr. J. Meyer.
- 89) Benno II. Bischof von Osnabrück. Gest. 1088 aus Lufingen.**  
Manuskript.
- 90) Deutsche Rechtsaltertümer.**  
Manuskript.



**91) Geschichte des Mittelalters. Besonders der deutschen und französischen Nation.**

Erster Teil. Manuskript, gebunden.

**92) Mittelalter, Frankreich bis auf Philipp I. (1108). Neuere Geschichte Deutschland und Frankreichs vom westfälischen Frieden bis zur Revolution 1648–1789.**

Manuskript.

**93) Erster Zeitraum der Geschichte des Mittelalters, von der Auflösung des weströmischen Reiches bis zur Thronbesteigung der Karlinger [Karolinger] (476–752)  
Geschichte der Kreuzzüge.**

Manuskript.

**94) Altfranzösisches und lateinisches Glossarium zu den Offnungen der französischen und deutschen Schweiz in Jacob Grimms Weistümern.**

Auszüge.

**95) Auszug aus der Griechischen Geschichte.**

Manuskript von Carl Ludwig Roth, Nürnberg 1840.

**96) Auszüge zur Römischen Geschichte.**

Verschiedene Manuskripte.

**97) Akten und Korrespondenzen betr. Bodenseeverein.**

(2 Mappen), [Details??](#)

**98) Akten und Korrespondenzen betr. Bodenseeverein.**

(2 Mappen), [Details??](#)

**99) 7 Planzeichnungen von Schlossgut Arenenberg**

Fehlen (Fragezeichen von M. Guisolan, weitere Nachforschungen nötig).

**100) Quellenexzerpte**

1. Exzerpte aus [Heinrich]Wartmanns [Urkundenbuch der Abtei Sankt Gallen und [Ernst Friedrich Johann] Dronkes [Codex diplomaticus Fuldensis] Urkundenbüchern  
2 Hefte
2. Glossarium zum Richte-Brief  
2 Hefte
3. Bemerkungen aus Jacob Grimms Rechtsaltertümern. 1 Heft

**101) Das Hauswesen der Germanen zur Zeit der Römer.**

Manuskript.

**102) Abhandlungen über Pflug und Hausgeräte mit vielen Urkundenausügen.**

Manuskript.

**103) Korrespondenzen betreffend Aargauer Pflug.**

**104) Abschrift: „Anleitung für die Landleute in Absicht auf den Pflug und andere Feld-Instrumente, die zur Bearbeitung des Landes, und zur Beförderung der Fruchtbarkeit dienen“. Zürich, gedruckt bei David Bürgkli. 1772.**

**104a Idiotikon. Spezielle Ausdrücke der Fischer und Schiffer am Untersee in specie in Ermatingen.**

Manuskript von Dr. Naegeli, Bezirksarzt, Ermatingen.

**105) Urkundliche Auszüge und Notizen zur Abhandlung: „Die drei Zelgen“.**

**106) Korrespondenzen betr. Der Abhandlung: „Die drei Zelgen.“**

**107) Rezension über die Abhandlung „die drei Zelgen“ in Zeitschriften und Zeitungen.**

**108) Material zur Biografie Pupikofers.**

Manuskript.

**109) Literatur des Kantons Schaffhausen.**

Gesammelt von Johannes Meyer, angefangen 1858.

Manuskript, gebunden.

**110) Schaffhauser Mundartgrammatik von Johannes Meyer und Eduard Frauenfelder 1859.**

Manuskript, gebunden.

**111) Sammlung zur Thurgauer Mundartgrammatik.**

Manuskript.

**112) Alemannische Gedichte in Mundart der Stadt Stein am Rhein von Felix Sulger, Provisor.**

„Diese Gedichte erhielt ich von deren Verfasser, bei einer Reise nach Stein im Sommer 1858; ich liess sie sofort aus dem Original abschreiben“, Johannes Meyer.

Manuskript.

**113) Dialektgedichte von Johannes Merz, Bezirksrichter.**

Abgeschrieben von J. J. Meyer, Oberlehrer von Rüdlingen 1857.

Manuskript.

**114) Gedichte in Schaffhauser Mundart, Sagen, Volksreime, Kinderreime, Zählreime von A[nton]. Pletscher, Schleithem, Frau Rieter 1857, Frau Frauenfelder 1857, Herr Frauenfelder 1857, Emilie Oechslin, Ulrike vom Reime.**

Manuskript.

**115) Gedichte von Elisabeth Meyer 1825–1878.**

Manuskript.

Ein Notizbuch mit Gedichten der Elisabeth Meyer. Schreiben von E[rnst] Schellenberg

Stadtbibliothekar [Schaffhausen] **Korrespondenzen Dr. Meyers mit den verschiedensten Archiven der Schweiz und Deutschlands zwecks Eruierung von Thurgauer Geschichtsmaterial. Tagebuch über seine Arbeiten im Staatsarchiv Frauenfeld für Urkundenbuch und Beiträge.**

**117) Dicta Memorabilia I**

Sprichwörter und Aussprüche von Dichtern und Schriftstellern und Auszüge.

- a) „Nochmals Torkel und was drum und dran hängt.“ In Thurgauer Zeitung. No. 287. 1908.
- b) „Etwas vom Lieben“ Im Sonntagsbltt der thurgauer Zeitung No. 24 1909.

**118) Geschichte der Deutschen Literatur.**

- I. Althochdeutsche Periode 600–1050
- II. Mittelhochdeutsche Periode.

Manuskript, 2 Hefte.

**119) Poetik, Rhetorik und Stilistik von Wilhelm Wackernagel, prof. ord.**

Manuskript.

**120) Walthers von der Vogelweide auserlesene Gedichte erklärt von Wilhelm Wackernagel. Sommer 1856.**

Manuskript.

**121) Geschichte der deutschen Literatur seit der Kirchenbesserung von Prof. Wilhelm Wackernagel.**

- I. Die Zeit der Romantik
- II. Das junge Deutschland (Heinrich Heine, Karl Gutzkow, Ludwig Börne, Heinrich Laube).

Manuskript.

**122) Geschichte der deutschen Literatur seit der Kirchenbesserung von Prof. Wilhelm Wackernagel.**

III Revolutionäre und politische Dichtung. (August Heinrich Hoffmann von Fallersleben, Georg Herwegh, Anastasius Grün, Robert Eduard Prutz, Franz von Dingelstedt, Ferdinand Freiligrath).

Manuskript.

### **123) Verschiedene Aufsätze**

Esau, Jonathan, Maria und Martha

Die Familie Mütli.

Der Frieden in der Schöpfung, kein Frieden in Christo.

Soll man in deutscher Sprache das Wort „Araber“ auf der ersten oder zweiten Silbe betonen? Eine Widerlegung.

Die Entstehung des Geschlechts der Substantive.

Manuskript.

### **124) Ludwig Uhland. Eine Biografie.**

Manuskript.

### **125) Wiederbeteiligung Österreichs an der deutschen Literatur. – Deutsche Dichter. – Dreizehnlinden. Erzählung nach dem Epos von Friedrich Wilhelm Weber.**

Manuskript.

### **126) Poetik.**

Erstes Buch. Wesen und Ursprung der Sprache. Von der epischen Poesie.

Manuskript.

### **127) Epische Poesie**

1. Alter der epischen Poesie.

2. Wesen der epischen Poesie.

3. Das Epos der nationalen Objektivität. I. Sage, II. Mythos, III. Märchen, IV. Ziersage, etc.

Manuskript.

### **128) Die dramatische Poesie.**

Manuskript.

### **129) Romantik**

Manuskript.

### **130) Esaias Tegnér's Frithiofsage und die Ynglinga Saga.**

Manuskript.

### **131) Beurteilung der sittlichen Einflüsse des Schauspiels in älterer und neuerer Zeit.**

Manuskript.

### **132) Wido von Burgund. Wilhelm Grimms Helden.**

Manuskript.

**133) Sammlung von Mundartwörtern aus verschiedenen Ortschaften des Kantons Thurgau.**

Manuskript.

**134) Sammlung von Mundartwörtern au der Nordostschweiz.**

Manuskript.

**135) Stoffsammlung über Frauen- und Minnedienst. 6. September 1908.**

Manuskript.

**136) [Material zum Althochdeutschen]**

- a. Althochdeutsche Praeparation.
- b. Tatians Evangelienharmonie
- c. Erklärung des Liedes der Nibelungen.
- d. Erklärung des altdeutschen Lesebuchs.
- e. Kommentar und Erklärung zu den Althochdeutschen Proben in Wackernagels Lesebuch I.  
Erste Abteilung: Dichtungen im volkstümlichen Geiste: Merseburgerzauberlieder;  
Hildebrandslied; Ludwigslied.

Manuskripte.

**137) Geschichte des deutschen Dramas von Professor Wilhelm Wackernagel. Winter 1857/58.**

Manuskript.

**138) Abschrift des Werkes: „Allgemeines deutsches terminologisches ökonomisches Lexikon und Idiotikon, oder erklärendes Verzeichnis aller Gebiete der gesamten Landwirtschaftsausdrucks und Wörter. Von Dr. Friedrich Benedict Weber“**

Abschrift weil das Werk gänzlich vergriffen ist.

**139) Deutsche Metrik**

Manuskript.

**140) Deutsche Stillehre. Zum Lesebuch. 4 dramatische Darstellungen.**

Manuskript.

**141) Über Aussprache von Konsonanten und Vokalen.**

Manuskript.

**142) [Literaturwissenschaftliches] – 142a Regeln zur Aussprache des Hochdeutschen für Ostschweizer.**

- a. Bemerkungen zu Schillers Jungfrau von Orléans.
- b. Versuch einer Vergleichung zwischen Gottfried August Bürger und Friedrich Schiller.
- c. Die Grenadiere von Heinrich Heine.

- d. Erlkönig von Johann Wolfgang Goethe.
- e. Zum Wallenstein von Friedrich Schiller.
- f. Uffo der starke Dänenprinz nach Saxo Grammaticus
- g. Der Kampf mit dem Drachen. Erzählung nach der Ballade von Friedrich Schiller.
- h. Bertran de Born (Nov. 1829).
- i. Der Zauber.
- k. Ludwig Uhlands Glück von Edenhall und Heinrich Heines Belsazar. Eine Vergleichung.
- l. König Karls Meerfahrt von Ludwig Uhland und das Siegesfest von Friedrich Schiller.

Manuskripte.

**143) Geschichte des deutschen Sprachstudiums und insbesondere seiner Unterrichtsmethodik seit der Reformation.**

Manuskript von Theodor Thraemer 1848.

**144) Über den Unterricht für Heimatkunde.**

Manuskript.

**145) Über Deklination der deutschen Hauptwörter, und über Adjektiva, und über Satzlehre. Satzzeichnungen.**

Manuskript.

**146) Die Komödie.**

Manuskript.

**147) Deutsche Sprachlehre.**

Manuskript.

**148) Zur Literatur der deutschen Mundarten.**

Manuskript.

**149) Spezieller Lehrplan für das Fach der deutschen Sprache an thurgauischen Sekundarschulen auf Grundlage des gesetzlichen Lehrplans.**

Manuskript.

**150) Unterlagen zur Schule (Lehrpläne etc.)**

- a) Der deutsche Sprachunterricht in der zürcherischen Volksschule
- b) Revision des Schulgesetzes I. Elementarschulen
- c) Die Umgestaltung der zürcherischen Volksschule in den dreissiger Jahren
- d) Akten über die Vorbildung der Seminaristen und über die Organisation des Seminars in Gotha.
- e) Lehrplan der deutschen Sprache und Geschichte für die Kantonsschule 1871–1872

Manuskripte.

**151) Unterlagen zur Schule, Schulpolitik**

- a) Sekundarschulinspektorat. (Thurgau).

- b) Ein kurzes Wort über das Verhältnis der Volksschule zu Staat und Kirche nebst einigen Folgerungen
- c) Kurze Beantwortung der Frage: Was soll der Zweck der Primarschule sein.
- d) Ein kurzes Wort über Entstehung, Fortgang und Zustand der evangelisch St. Gallischen Lehrer-Witwen-Waisen- und Alterskassen.
- e) Wäre eine Vereinigung evangelischer Lehrer in eine Kantonalkonferenz für Förderung des Schulwesens zweckmässig?
- f) Ein kurzes Wort über den Einfluss der Umgebung des Kindes auf seine Bildung
- g) Ein Wort über einige Schwierigkeiten und Unannehmlichkeiten des Schulberufes

Manuskripte.

### **152) Unterlagen zur Schule: Sprach- und Schreibunterricht**

- a) Deutsches Lesebuch für Schweizer Mittelschulen: Programm.
- b) Fragen zur Repetition der deutschen Stillehre
- c) Angabe, wie die Zeller'sche Schreiblehre vereinfacht werden kann

Manuskripte.

### **153) Unterlagen zur Schule: Latein, Gymnasium, Altdeutsch**

- a) Entwurf eines Schulplans für die Lateinische Schule der Stadt Frauenfeld. 1794.
- b) Gutachten über Prof. Hugs Eingabe wegen Einführung der Grotefend-Frei'schen lateinischen Lehrbücher.
- c) Quis? Quid? Cur? Contra? Scholae latinae.
- d) Prospectus eines Mädchen-Gymnasiums.
- e) Notizen aus Ludwig von Döderleins Programmen.
- f) Die Gefahren der Maturitätsprüfungen.
- g) Über die Notwendigkeit des Unterrichts im Altdeutschen am Gymnasium.

Manuskripte.

### **154) Römische Literaturgeschichte von Dr. Karl Ludwig Roth, Prof. extraordinarius**

Manuskript.

### **155) Unterlagen zur Schule: Latein und Griechisch**

- a) Vergleichende Grammatik des Deutschen, Griechischen und Lateinischen.
- b) Lateinunterricht für Latein I, III und IV.
- c) Wörterbedeutung in Homer Odyssee.

Manuskripte.

### **156) Vorlesungsmitschriften: Philosophie**

Geschichte der alten Philosophie.

Geschichte der christlichen Philosophie.

Geschichte und Kritik des philosophischen Systems seit Immanuel Kant.

Manuskript. Dr. phil. Karl Steffensen Prof. ord. [Basel]

**157) Predigt, gehalten von Herrn Johann Niederer, Sonntag, den 12. Jenner 1812, am 67. Geburtstagsfest des Vaters Pestalozzi.**

Manuskript von Anderegg, den 9. Mai 1812.

157A) Über die Niederdeutschen Elemente in unserer Schriftsprache vom Oberlehrer Dr. Oskar Jänicke. Wrinzen 1869 E. Tesch's Buchdruckerei. Abschrift, gebunden.

**158) Geschichte der französischen Literatur zweiter Teil: die Mittelfranzösische Literatur von 11–1500.**

Von Johannes Meyer. 1860 Manuskript.

**159) Literatur der französischen Sprache. Verzeichnis der wichtigsten und bedeutendsten auf dem Gebiete des französischen Sprachstudiums erschienenen Werke.**

Fecit Johannes Meyer. Schaffhausen 1855. Manuskript.

**160) Über Begriff, Einteilung der französischen Literaturgeschichte. Altfranzösische Literaturgeschichte.**

Manuskript.

**161) Exkurse aus der französischen Literatur.**

Manuskript. 1859.

**162) Geschichte der französischen Literatur vornehmlich in ihren Beziehungen zur deutschen.**

Vortrag gehalten zu Schaffhausen. Manuskript.

**163) Verschiedene Vorträge über das Thema die Beziehungen der französischen und deutschen Literatur.**

Gehalten zu Fellin. Manuskript.

**164) Codicum Petropolitanorum catalogus acudunt extractus ex quibusdam prematibus epicis et allgoriis de Athi et Prophilia Aleax. Bernasiensis. De lusu latrungulorum imperatoris a Joannes Maeyero.**

Manuskript.

**165) Altfranzösisch**

- a) Altfranzösisches Lesebuch.
- b) Aus den Büchern der Könige.
- c) Altfranzösische Praeparation.

Manuskript.

**166) Johannes Racine geschildert von Johannes Meyer.**

Manuskript.



**167) Altfranzösische Literatur. Altfranzösische Sprachdenkmale.  
Verschiedene kleinere Arbeiten und Notizen.**

Manuskript.

**168) Athis und Prophlias**

2 Manuskripte.

**169) Land und Leute im Valois. Geschichte von La Ferté-Milon.**

2 Manuskripte.

**170) Aufsätze über Dichtungen von Racine.**

Manuskript.

**171) Französische Sprache und Literatur mit Einschluss der übrigen  
romanischen. Histoire du savetier [?] de Messine.**

Manuskripte.

**172) Racines Phaedra.**

Manuskript.

**173) Materialien zu Racine**

- a) Jean Racines Literatur.
- b) Vergleichung der Phaedra des Racine mit dem Hippolytes des Euripides.
- c) Raciniana.

Manuskripte.

**174) Charles Perraults Märchen.**

Manuskript, Notizen und Dissertation von Theodor Pletscher.

**175) Wörterverzeichnis zur Iphigenia in Aulis.**

Manuskript.

**176) „Erklärung der Frösche des Aristophanes“ von Dr. W. Vischer,  
Prof. ord.**

Manuskript.

**177) Abschriften liturgischer Texte**

- a) Veni, sancte spiritus, et emitte coelitus, lucis tuae radium! Etc. Gedichte von Ruprecht I. [richtig Robert II. der Fromme zugeschrieben] König von Frankreich (997–1031)
- b) Dies irae, dies illa, solvet saeculum in favilla, teste David cum Sibylla etc. Gedichtet von Thomas von Celano (um 1250).
- c) O lux beata trinitas et principalis unitas etc. Gedichtet von Ambrosius, gest. 384.
- d) Pange lingua gloriosi corporis mysterium etc. Gedichtet von Thomas von Aquino.
- e) Stabat mater dolorosa etc. Gedichtet von Jacoponus oder Jacobus de Benedictis, erste Hälfte 13. Jh.
- f) Übersetzt um 360 durch Hilarius von Poitiers. (Griechischer Text nicht transkribiert)
- g) Dies est laetitia etc.

h) Salve caput cuetalum.

Manuskript.

## **Materialien zur Biographie von Max Wilhelm Götzinger**

### **178) Max W. Götzingers Leben und Werke.**

Verschiedene Manuskripte

#### **179) Briefwechsel I**

- a) Briefe Max Wilhelm Götzingers an seinen Bruder Karl Wilhelm Götzinger 1813–1840.
- b) Briefe J. J. Wehrlis und M. W. Götzingers an Prof. Kirchofer 1827–1854.
- c) Briefe Wilhelm Götzingers an Rektor Mörikofer 1835–1856.

#### **180) Briefwechsel II**

- a) Briefe Max Wilhelm Götzingers an Ludwig Uhland. 1835–1855.
- b) Briefe Max Wilhelm Götzingers an seine Verleger.

#### **181) Briefwechsel III**

- a) Briefe Max Wilhelm Götzingers an Wilhelm Wackernagel. 1835–1856.
- b) Briefe Max W. Götzingers an Moritz Ferdinand Weidauer 1823–1856.
- c) Briefe Max W. Götzingers an Joseph von Bergmann in Wien. 1839, 1841, 1854.
- d) Briefe Max W. Götzingers an Karl Justus Blockmann. 1828–1839.

### **182) Geschichte der Familie Götzinger.**

Manuskript.

### **183) Drucksachen zur Geschichte der Familie Götzinger.**

### **184) Briefe an Dr. Johannes Meyer betr. Max Wilhelm Götzinger und der Familie Götzinger.**

### **185) Kopierbuch von Max W. Götzinger, enthaltend: Bücherverzeichnis, Kopien von Briefen.**

### **186) Katalog der Bibliothek des seligen Prof. Dr. Max Wilhelm Götzinger, geb. 14. Nov. 1799 zu Neustadt bei Stolpen, gest. 2. Aug. 1856 zu Oeyenhausen.**

Manuskript.

### **187) Zu Max Wilhelm Götzingers Deutschen Grammatik. Bemerkung von Dr. Johannes Meyer anlässlich einer Neuauflage. Frauenfeld 1897.**

Manuskript.

### **188) Bemerkungen und Vorrede zur Neuauflage der deutschen Sprachlehre, genannt der kleine Götzinger. 1875.**

Manuskript.

**189) Materialien zu Götzingers Lesebuch.**

Manuskript.

**190) Materialien zu Götzingers Lesebuch.**

Manuskript.

**191) Bemerkungen zu Götzingers Lesebuch I, I Erzählungen.**

Manuskript. 2 Hefte.

**192) Bemerkungen zu Götzingers Lesebuch I, III Gespräche.**

Manuskript.

**193) Gestrichene Nummer (K. Sulzberger)**

**194) Material zur neuen Auflage von Götzingers „Liedergarten“.**

Manuskript und Korrespondenzen.

**195) Rezensionen und Zuschriften betreffend des „Liedergarten“ von Max W. Götzingers. Die dritte Auflage besorgt von Johannes Meyer 1881.**

**196) Götzingers Stilschule. Begriffsbestimmungen, Grundbestimmungen, wörtliche Erläuterungen, erklärende Umschreibungen, Begriffsentwicklungen, Beschreibungen, Kampfgespräche, Vergleichung sinnverwandter Wörter, Auseinanderlegungne, Einteilungen (Divisionen), Scheidungen, Zerlegungen, Partitionen.**

Manuskript.

## **Persönliche Akten und Briefe Johannes Meyer**

**197) Biografische Notizen**

- a) Biographe von Dr. Meyer verbunden mit en Nekrologen der beiden Frauen Emma Meyer, geb. Mossmann, und Susette Meyer, geb. Pfister.
- b) Photographie von Dr. Meyer
- c) Briefwechsel zwischen Dr. Meyer und Emma Meyer.
- d) Notizen für den Testamentsvollstrecker.
- e) Revers vom Stiefsohn Albert Malsch über den Nachlass seiner Mutter.

- 198) Personalakten zur Biographie Meyer. Geburts-, Tauf- und Konfirmationsschein. Militärbüchlein, Studium, Universität Lehrer in Fellin, Tagblattredaktor, Kantonsrat, Schulrat, Reallehrer, Kantonsschullehrer etc. Briefe. Mitschüler der Reallschule.**
- 199) Ansichten von Fellin (Kurland). Anstellungsvertrag für die Lehrstelle in Fellin, den 22. Juli 1858. Bilder von Mitstudenten.**
- 200) Gratulationen zum Ehrendoktorat. Rücktritt von der Lehrstelle Okt. 1907, 25 jähriges Lehrerjubiläum 1894. „Meyer“ in „Das literarische Deutschland“. Nekrologe auf Dr. Meyer. Gratulationen zum 70. Geburtstag 11. Dez. 1905.**
- 201) Vorwürfe der Aufsichtskommission der Kantonsschule Frauenfeld gegen Prof. Dr. Meyer.**
- 1. Wegen eines Bibel-Kränzchens**
  - 2. Wegen Heruntermachens des Privatlebens Goethes vor seinen Schülern.**

Umfangreiches Aktenmaterial und Briefe. Differenz mit Staatskanzlei 1893.

- 202) Briefe an Dr. Meyer von seinem Bruder Jakob Meyer, von Nichte Marie Meyer, von seiner Schwiegermutter Pfister. Briefe von Pfarrer Gott. Keller und andere laut beiliegendem Verzeichnis.**
- 203) Rechtfertigung von Johannes Meyer wegen seiner Angriffe gegen Prof. Johann Adam Pfaff, Lehrer der Kantonsschule Schaffhausen. Tätigkeit als Tagblatt-Redaktor.**

Manuskript.

- 204) Ehrendoktordiplom erteilt an Prof. Johannes Meyer von der Universität Zürich den 2. August 1883.**

Kartonrolle.

- 205) Briefe von Susette Pfister an ihren Freund, Verlobten und Ehemann Johannes Meyer. 1853–1886.**
- 206) Briefe von Johannes Meyer an seine Freundin, Verlobte Susette Pfister. 1853–1864.**

- 207) Briefe an Susette Pfister, später Meyer, in Fellin, von Geschwister, Vater und Mutter etc. 1861.  
Briefe an Susette Pfister in Smyrna 1865–1866, von Johannes Meyer, Elise Hausmann, Elise Meyer, Frau Pfister.**
- 208) Briefe an Susette Pfister von ihren Angehörigen nach Calais und Nîmes. 1858/59.  
Briefe an Susette Pfister von Pfarrer Scherrer, Bertha Scherrer, Elise Meyer, Elisabeth Meyer, Tante Anderegg, Vater und Mutter Pfister, Ida Bärlocher, Anna Hurter, Pfarrer Pfenninger.**
- 209) Briefe an Susette Pfister 1860–1876 von Adèle Cartairade.  
Briefe an Frau Susette Meyer-Pfister von ihrer Mutter und Tante aus St. Gallen. 1870/71.**
- 210) Briefe an Frau Meyer-Pfister von Marie Meyer 1872–1879.  
(Mitteilung des Todes der Elise Meyer, Dichterin)  
Von Elise Meyer, Dichterin, 1872–1874.  
Briefe an Frau Meyer-Pfister von Adèle Chernaud, Elise Deflacqes, Elisabeth Meyer, Mutter Pfister 1879.  
1867–1879.**
- 211) Briefe aus Russland an Frau Susette Meyer-Pfister 1864–1877,  
von Elisabeth Meyer, Betty Moritz, Elisabeth Moritz, Lydia Meyer, Betty Meyer.**
- 212) Briefe an Herrn und Frau Professor Meyer 1876–1888, von Dubois, Helene Haug, Eduard Frauenfelder, Ottilie Wildermuth, Frederike Schaltegger, Klara Hafter. Briefe von der Familie C. Zehnder in Zürich ihren Sohn Karl betreffend. 1876–1878.**
- 213) Stammbuch der Susette Pfister. Anfangen 1857, letzte Eintragung 1863.**
- 214) Schülerzeichnungen von Susette Pfister.**

Die letzten Zeichnungen bedeuten wirkliches Zeichentalent. Veduten, Karten gedruckt, Photos, Jubiläumsblätter in Mappe 19 (gui).

**215) Briefe und Gedichte von Elise Meyer (Dichterin) an Prof. Meyer, 1857–1869.**

**Briefe von Marie Meyer, 1863–1897.**

**216) Briefe an Prof. Meyer von Verwandten aus Rüdlingen.**

1869–1881. Bruder Jakob Meyer, Bruder Konrad Meyer, Schwager Gehring, Lisette Meyer, Neffe Johannes Meyer.

**217) Briefe aus England an Prof. Meyer 1869–1871. (Name Absender unleserlich, prüfen?)**

**Briefe aus Petersburg an Prof. Meyer, 1890, von Baron von Lieven und Dr. Franz Gesellius, wegen Glasgemälde in der Eremitage und Familienforschung „Gsellhofer“ und Gesellius.**

Erwähnt Urkunde vom Gsellhof bei Diessenhofen.

**218) Briefe von Freunden. 1870–1880. Fasz. A–B.**

Christian Anderegg, Pfarrer Bächtold, Prof. Bendel, Louis Bertez, Karl von Berg, Louise von Berg, Professor Heinrich Breitinger, Pfarrer Bürgi, Professor Anton Birlinger.

**219) Briefe von Freunden. Faszikel D–K. 1863–1867.**

Otto Dahn, Friedrich Dfeine [?], Pfarrer Endris, Lehrer Forster, Pfarrer Frauenfelder, Rektor Haag, Caroline Hallauer, Pfarrer Haffter, Pfarrer Keller, Professor Heinrich Keller, Theodor Kirchhofer, Karl Knorre.

**220) Briefe von Freunden. Faszikel L–Z. 1860–1897.**

Pfarrer Lang, Elisabeth von Moritz, Neher, Moser, Nüesch, Max von Oettingen. Pfarrer Pfenninger, Pfarrer Botalozzi, Lehrer Pletscher, LPfarrer Schenkel, G. Schmid in Fellin, Gustav Schoch, Hugo Sevigg, Pfarrer Steinmann, C. Zehnder Zürich.

**221) Briefe des Kollegen in Fellin Eduard Wehrlin an Prof. Meyer. 1862–1897.**

**222) Briefe an Prof. Meyer von mehr oder minder befreundeten Gelehrten. Faszikel A–K. 1872–1897.**

Lehrer Auer, Oberhallau; Dr. Albert Bachmann; Dr. Jacob Bächtold; Dr. Josef Bader; Dr. Franz Ludwig Baumann; Ferdinand Cartairade in Glais; Joseph Delaville Le Roulx; Friedrich Diez, Edelestand du Ménil; Pfarrer S. Egli; Ludwig Erk und Frau, Dr. Ludwig Frauer; Dr. Georg Karl Frommann, Pfarrer George in Lotstetten; Dr. Ernst Götzinger und Max Wilhelm Götzinger; Friedrich Güll in St. Gallen; Gustav Hauff; Hans Wilhelm Harder; Jakob Hunziker in Aarau; Heinrich im Thurn; Adalbert von Keller; Karl Knies in Heidelberg; Dr. Alex Castellein; Andreas Heusler, Basel; Eduard Jacob, Wernigerode; Ernst Kappeler Pfarrer Oberneunforn.

**223) Briefe von mehr oder minder befreundeten Gelehrten. Faszikel L–Z.**

Dr. Adolf Laun in Oldenburg; Theodor Lachmann in Überlingen; Ludwig Leiner in Konstanz.; Pfarrer Johann Georg Mayer in Oberurnen; Pater Gabriel Meier in Einsiedeln; Dr. A. Miarkovski; Dr. Arnold

Nüscheler Usteri; Dr. G. von Orelli; Dr. Eduard Osenbrüggen; Prof. Gaston Paris; Fr. Pechl in München; Wilhelm Rahn; Pater Odilo Ringholz in Einsiedeln; Adolf Regnier in Paris; Gustave Revilliod in Genf; Regierungsrat Joseph Richard in Liestal; Dr. Ernst Ludwig Rochholz; Fritz Rüdiger; Kanzler Schiess in Bonn; Schornstein Elberfeld; Seyfried Lehrer in Watterdingen; Dr. L. Sieber in Basel; Archivrat Paul Friedrich von Stälin in Stuttgart; Dr. Heinrich Stickelberger; Dr. Joseph Strickler; Frau Pfarrer Sulzberger in Schaffhausen, Dr. Adolf Tobler; Wilhelm Tobler-Mayer in Zürich; Dr. Wilhelm Vischer in Basel; A. Vogt in Dorpat; Bundesrat Emil Welti; Pfarrer Wild in Eglisau; Georg von Wyss in Zürich; Graf Eberhard von Zeppelin auf Ebersberg.

**224) Briefe mehr geschäftlichen Inhalts an Prof. Meyer.**

Dr. Walter Businger, Conrad Burkhardt, Pfarrer Christinger, Augustine Dubois, H. Erzinger, Frau Erzinger, Grünert in Leipzig, Paul Hartmann, Georg Keller, A. L. Herrli, J. Hess Antiquar, Dr. L. Hidber, Huber, Rud. Kappeler, Th. Kober, Prof. Koch, Regierungsrat Moser Ott, Frl. Pupikofer, A. Riemenschneider, Sauerländer, Benno Schwabe, Chr. Stötzner, Frl. Stötzner, Prof. Ströhlin, Lieutenant Vogler in Frauenfeld, Prof. Vogt in Genf, Wildberger-Studer.

**225) Briefe von Graf Eberhard von Zeppelin an Prof. Dr. Meyer. Von 1886–1906.**

**226) Briefe an Prof. Dr. Meyer von Verwandten und Freunden, Ernennung als Ehrenpräsident des historischen Vereins Thurgau (Okt. 1911), Mitteilungen betreffend Rüdlingen von Staatsarchivar Gottfried Walter.**

Briefe von: Elisabeth Meyer, Marie Meyer, J. G. Keller Rüdlingen, G. Keller Pfarrer, J. Lang Pfarrer, Johann Heinrich Bäschlin Reallehrer, R. Steinmann Pfarrer, Fritz Kradolfer, Theodor Enderis Pfarrer, Steigpfarrer Carl August Bächtold, Dr. Bachmann, Anton Pletscher, Dr. Herzog, Rudolf Wackernagel, Pfarrer Kirchhofer, J. C. Gasser, Dr. Wilhelm Götzinger, E. v. Moritz, Fellin.

Alle Briefe aus der Zeit von 1893–1911.

**227) Briefe an Prof. Dr. Meyer aus Rüdlingen betr. Meier-Rodel von 1433, Grenzfragen zwischen Kanton Zürich und Rüdlingen-Buchberg.**

Artikel im Schaffhauser Tagblatt 1904: „Realschule Rüdlingen-Buchberg.“

**228) Briefe an Prof. Dr. Meyer von seinen Freunden:**

- Anton Pletscher, Schleithem
- Dr. Martin Wanner, Luzern
- Johann Heinrich Bäschlin, Schaffhausen
- Pfarrer Johann Conrad Gasser, Winterthur
- Pfarrer Ernst Kappeler

**229) Briefe an Prof. Meyer und an seine Frau Susette Meyer-Pfister von seiner Nichte Marie Meyer, Lehrerin und Sammlerin des Idiotikons Rüdlingen-Buchberg 1905–1910.**

**230) Briefe an Prof. Meyer von seiner nächsten Verwandtschaft in Rüdlingen, vom Neffen Johannes Meyer, Lehrer in Hemishofen und Rüdlingen.**

**231) Briefe an Prof. Meyer von Pfarrer Joh. Lang, von Pfarrer Christian Georg Keller und G. Keller aus Siblingen und Schleithem.**

**232) Briefe an Professor Meyer von von folgenden Personen und Institutionen 1893–1910 und 1893–1907.**

- Pfarrer Bächtold
- Haffter Burkhardt
- Hurter, Zürich
- Pfarrer Schaltegger
- Trappistenkloster Tegelen bei Venlo
- Graf Eberhard von Zeppelin
- Hiestand Zürich
  
- Briefe von Leonhard Erzinger wegen Familiengeschichte.
- Amélie Gräfin von Reichenbach
- Dr. Sulzberger Schiers
- Flitner Schaffhausen
- Julia Pupikofer
- Pfarrer R. Steinmann
- Paul Hogger

**233) Briefe an Prof. Meyer 1881–1882 und 1903–1905.**

- Dr. Freiherr von Bodman
- August Naef
- Pater Johann Baptist Müller
- Albert Lachmann
- Ulrico Hoepli
- Dr. A. Nüscheler
- Dekan von Kleiser
- J. Bommer Pfarrer
- Hermann Stählin
- Carl August Bächtold, Pfarrer
- J. Kornmeier, Pfarrer
- C. Zingg, Rector
- Prof. Dr. Konrad [?, oder Franz] Beyerle (1903–1905)



## **234) Briefe an Prof. Meyer geschichtliches und verschiedenes betreffend von 1882–1888:**

- Ludwig Leiner
- Rüeegger Schaffhausen, p. Schweizer
- Paul Friedrich von Stälin Stuttgart
- Freiherr von Bodman
- Dr. Friedrich Erhard
- Prof. Basilius Hidber
- Dr. Karl Roth von Schreckenstein
- Prof. Orelli
- J. Strickler
- Dr. Arnold Nüscheler-Usteri
- J. B. Keller
- Dr. Baumann
- R. Reinhard

### Verschiedenes

- Gedichte von Kurt Isler
- G. Bommeli
- „Abt David“ Festspiel von Ferdinand Vetter
- Thurgaus neue Spitalgebäude, Vision von Dr. Otto Naegeli
- Pupikofer-Feier Programm
- Der Appenzeller Instruktor, Manuskript.

## **235) Briefe an Prof. Dr. Meyer von Wissenschaftlern**

### Abschnitt A 1892–1910

- Eberhard Graf von Zeppelin
- Dr. Johann Rudolf Rahn
- Emil Otto Tafel
- August Bayer
- Wilhelm Tobler-Meyer
- Carl August Bächtold
- Dr. E. Haffter
- Pfarrer R. Steinmann
- Dr. Baumann
- Dr. Hans Bächtold
- Konrad Oberer
- Pfarrer Labhart
- Josef Suter-Züst
- Frau Majer-Krause
- Dr. Heinrich Wartmann
- J. Nater
- Dr. [Karl Theodor] Zingeler
- Ludwig Leiner
- Kaplan A. Lauter

- Adolf Ulmer
- Hans Hirsch
- Pater Odilo Ringolz
- Professor Leumann
- Dr. Johann Strickler
- Dr. Otto Naegeli

#### Abschnitt B 1900–1910

- Professor Johann Andreas Heusler
- Professor Leumann
- Dr. Christine von Hoiningen-Huene
- Robert Harder
- J. C. Heer [Jakob Christoph Heer, Schriftsteller?]
- Alfred Lauter
- Pater Romuald Banz
- Dr. F. Thomae
- Dr. Maurer
- W. Merian
- Dr. Ernst Gagliardi
- Dr. Huber
- L. Eder
- Stötzinger
- H. Gyr
- Dr. A. Blattner
- Dr. Roder
- Dr. Büchi
- Pfr. Farner
- Dr. Rudolf Wegeli
- Gottlieb Walter wegen Urbar von St. Katharinental

### **236) Briefe an Prof. Dr. Meyer über Historisches und Urkundenregister von Gelehrten des In- und Auslandes.**

1881–1887

### **237) Briefe an Prof. Meyer über historische Arbeiten von folgenden Gelehrten:**

Michel Pfarrer, Dr. Morel, Prof. von Salis, Karl Hampe, Dr. Rob. Dürrer, Dr. Albert Maag, Delariele Le Roux, E. Kollbrunner, Hoh. Erni, Gustav Regin, Christinger Pfarrer, Eberhard Graf Zeppelin, Dr. P. Schweizer, Burk [?], Alfred Bodon, Freiherr von Bodmann, Dr. J. Hartmann.

1891–1894

### **238) Briefe an Prof. Meyer von Wissenschaftlern. 1894–1908.**

Pfarrer Wiget, Dr. Wegeli, Freiherr von Bodman, Pfr. Farner, Dr. Otto Naegeli, Dr. Rothe, Dr. Rahn, J. Nater, J. Pupikofer, Prof. Leumann, Delarille le Roux, F. Hirzel ,Orelli, Dr. O. Schweier, H. Hiestand, Dr. Moerel, Dekan Kuhn, 14Glor v. Herder, Dr. Armel Nüscheler, H. Wartmann, W. Brambach, Ferd. Schwartz, Major von Tafel, Graf Zeppelin, Dr. J. Keller

**239) Briefe an Prof. Meyer von Wissenschaftlern.**

1890–1910.

Zellweger, J. Nater, Prof. Leumann, Dr. Thomae, Alfred Lauter, Pfr. Farner, Freiherr von Bodmann, Dr. Rothenhäusler, E. Lüthi, Le Marquis d'Albon, J. Merk, Robert Harder, Dr. R. von Muralt, Dr. O Seiler, Dr. Eugen Huber, Dr. Strickler, Dr. Haag, H. Paul, G. v. Lassberg, F. Mentz.

## Orts- und Personenindex

### A

Altenburg.....	11
Anderegg, Christian.....	41

### B

Bachmann, Albert.....	42
Bächtold, Carl August.....	43, 45
Bächtold, Hans.....	45
Bächtold, Jacob.....	42
Bader, Josef.....	42
Banz, Romuald.....	45
Bär.....	18
Bärlocher, Ida.....	40
Bäschlin, Johann Heinrich.....	43
Basel.....	14
Baumann, Franz Ludwig.....	23, 42
Bayer, von.....	24
Beauharnais, Hortense de.....	23, 24
Berau.....	20
Berg, Karl von.....	41
Berg, Louise von.....	41
Bergmann, Joseph von.....	37
Beringen.....	23
Bern.....	14
Bertez, Louis.....	41
Beyerle, Konrad.....	44
Bibliotheken	
Gemeindebibliothek Trogen.....	17
Birlinger, Anton.....	41
Blockmann, Karl Justus.....	37
Boltshauser, Hans Jacob.....	25
Bonaparte.....	23
Bonaparte, Louis Napoléon de.....	23, 24
Börne, Ludwig.....	30
Breitinger, Heinrich.....	41
Buchbberg.....	25
Buchberg.....	11, 15, 17, 18, 23, 43
Buchthalen.....	15
Burgen	
Burg Kastell bei Ermatingen.....	21
Burg Küssaburg.....	21
Burg Kyburg.....	21
Burg Mörsburg bei Winterthur.....	19, 20, 21, 22
Burg Wyden bei Ossingen.....	22
Ruine Altenburg bei Märstetten.....	25
Schloss Arenenberg.....	23, 24, 27
Büsinggen.....	15, 22

### C

Calais.....	40
Cartairade, Adèle.....	40

Cartairade, Ferdinand.....	42
Castellein, Alex.....	42
Chernaude, Adèle.....	40

### D

Dahn, Otto.....	41
Deflacques, Elise.....	40
Deggeller, Tobias.....	14
Deggeller, Johann Caspar.....	14
Delaville Le Roulx, Joseph.....	42
Diessenhofen.....	41
Diez, Friedrich.....	42
Dingelstedt, Franz von.....	30
Döderlein, Ludwig von.....	34
Donaueschingen.....	13
Dörflingen.....	26
Dronke, Ernst Friedrich Johann.....	27
du Méril, Edelestand.....	42

### E

Eckhof.....	18
Eglisau.....	23
Ehrmann, Jacob.....	14
Ellikerweg.....	13
Ellikon.....	15
Emilie Oechslin.....	29
Enderis, Theodor.....	43
Erhard, Friedrich.....	44
Erk, Ludwig.....	42
Ermatingen.....	21
Erzingen.....	11
Erzinger, Leonhard.....	44
Escher, Heinrich.....	16

### F

Fehr, Salomon.....	24
Fellin.....	39, 40, 41, 42
Flaach.....	18
Frauenfeld.....	18, 20, 24, 33
Frauenfelder.....	29
Frauenfelder, Eduard.....	28, 40
Frauer, Ludwig.....	42
Freiligrath, Ferdinand.....	30
Frommann, Georg Karl.....	42
Fuchs, J. Ildephons.....	17
Fürstenberg, Fürst von	
Max Joseph von Fürstenberg.....	13

### G

Gagg.....	15
-----------	----

Gagliardi, Ernst .....	46
Gasser, Johann Conrad .....	43
Gesellius, Franz .....	41
Gotha .....	33
Gottmadingen .....	15
Götzinger, Ernst .....	42
Götzinger, Max Wilhelm .....	38, 37, 42
Götzinger, Wilhelm .....	43
Grimm, Jacob .....	27
Grimm, Wilhelm .....	31
Grübel, J. J. ....	13
Gruber, J. A. ....	14
Grün, Anastasius .....	30
Güll, Friedrich .....	42
Gutzkow, Karl .....	30

## H

Habicht, Melchior .....	16
Hafter, Klara .....	40
Hallauer, Caroline .....	41
Harder, Hans Wilhelm .....	42
Harder, Robert .....	45
Hauff, Gustav .....	42
Haug, Helene .....	40
Hausmann, Elise .....	40
Hegau .....	19, 20
Heine, Heinrich .....	30
Hemishofen .....	43
Herwegh, Georg .....	30
Heusler, Andreas .....	42, 45
Hidber, Basilius .....	44
Hintertengen .....	11
Hoepli, Ulrico .....	44
Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich .....	30
Hofstetten .....	15
Hogger, Paul .....	44
Hoiningen-Huene, Christine von .....	45
Holländer von Berau, Tobias .....	16
Holländer, Tobias .....	14
Hug, Wilhelm Heinrich .....	15
Hunziker, Jakob .....	42
Hurter, Anna .....	40
Hurter, Benedikt .....	15
Hurter, Conrad .....	13
Hurter, Emanuel .....	12, 15
Hurter, Johann Georg .....	14
Hurter, Johann Rudolph .....	14

## I

im Thurn, Heinrich .....	42
Isler, Kurt .....	45

## J

Jacob, Eduard .....	42
Jezler, Christoph .....	16
Jezler, Matthäus .....	14
Jezler, Stephan .....	13

## K

Kappeler, Adolf .....	26
Kappeler, Ernst .....	42, 43
Keller, Adalbert von .....	42
Keller, Christian Georg .....	43
Keller, Heinrich .....	41
Kirchhofer, Johannes .....	36
Kirchhofer, Theodor .....	41
Klettgau .....	14, 19, 20, 21, 22
Klöster	
Kloster Allerheiligen .....	15, 17, 19, 21, 23
Kloster Rheinau .....	11, 15, 17, 18
Knies, Karl .....	42
Knies, Karl Gustav Adolf .....	21
Knorre, Karl .....	41
Köchlin .....	14
Kohler .....	14
Konstanz .....	24
Kradolfer, Fritz .....	43
Kyburg .....	16

## L

Lachmann, Albert .....	44
Lachmann, Theodor .....	42
Laube, Heinrich .....	30
Laufen .....	15
Laun, Adolf .....	42
Leiner, Ludwig .....	42, 44, 45
Lieven, von .....	41
Lotstetten .....	26
Lottstetten .....	21
Lupfen, von .....	21

## M

Maag, Michael .....	14
Malsch, Albert .....	38
Marmor, Johann .....	26
Marthalen .....	16
Maurer, Stephan .....	20
Mayer, Johann Georg .....	42
Meier, Gabriel .....	42
Merz, Johannes .....	29
Meyer, Betty .....	40
Meyer, Caroline .....	26
Meyer, Elisabeth .....	29, 40, 43
Meyer, Elise .....	40, 41

Meyer, Emma .....	38
Meyer, Heinrich.....	17
Meyer, Jakob .....	39, 41
Meyer, Johannes 17, 18, 19, 20, 23, 24, 25, 26, 28, 34, 35, 38	
Meyer, Konrad.....	41
Meyer, Lisette .....	41
Meyer, Lydia .....	40
Meyer, Marie.....	39, 40, 41, 43
Meyer-Mossmann, Emma .....	38
Meyer-Pfister, Susette.....	38, 39, 40, 41
Mörikofer, Johann Kaspar .....	36
Moritz, Betty .....	40
Moritz, Elisabeth .....	40
Mörsburg, Leupold von .....	21
Müller, Johann Baptist .....	44
Müller, Johannes von .....	20
Murkarthof.....	15
Murkathof .....	18

## N

Naef, August.....	44
Naegeli, Otto .....	45
Nellenburg, Grafen von .....	17
Ebbo von Nellenburg .....	23
Hedwig von Nellenburg .....	23
Neuhausen .....	15
Neunkirch .....	13, 14, 17
Nîmes .....	40
Nötzli .....	25
Nüscher Usteri, Arnold .....	42
Nüscher-Usteri, Arnold .....	44

## O

Oechslin, Emilie .....	29
Orelli, G. von.....	42
Osenbrüggen, Eduard.....	26, 42
Osterfingen.....	13

## P

Päpste	
Leo IX. ....	23
Paris, Gaston .....	42
Pecht , Andreas .....	24
Petersburg .....	41
Peyer, J. J. ....	15
Peyer, Johann Conrad.....	14
Peyer, Salomon .....	14
Pfaff, Johann Adam .....	21, 39
Pfister, Balthasar .....	15
Pletscher, Anton .....	29, 43
Preussen, König von	
Friedrich II. von Preussen .....	15

Prutz, Robert Eduard.....	30
Pupikofer, Johann Adam .....	24, 25, 28
Pupikofer, Julia .....	44

## R

Rafz .....	23
Rahn, Johann Rudolf .....	45
Rahn, Wilhelm.....	42
Randen .....	19
Regnier, Adolf .....	42
Reichenbach, Amélie Gräfin von .....	44
Revilliod, Gustave .....	42
Richard, Joseph .....	42
Rieter .....	29
Rietmann, Heinrich .....	14
Ringholz, Odilo .....	42
Ringolz, Odilo .....	45
Rochholz, Ernst Ludwig .....	42
Rorschach.....	24
Roth, Karl Ludwig .....	34
Rüdiger, Fritz.....	42
Rüdlingen .....	11, 15, 17, 18, 21, 23, 25, 29, 43
Rüeger, Johann Jacob.....	12, 13, 15
Rüeger, Johann Jacob,.....	11

## S

Schaffhausen 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 25, 26, 28, 29	
Schalch .....	15
Schaltegger, Frederike .....	40
Schellenberg, Ernst .....	29
Scherr, Thomas .....	21
Scherrer, Bertha .....	40
Schleitheim .....	29, 43
Schreckenstein, Karl Roth von .....	44
Schwarz, Heinrich.....	20
Senn, Tobias .....	15
Siblingen.....	13, 43
Smyrna .....	40
Spleiss, ?.....	16
Spleiss, Johann Conrad.....	14
Spleiss, Thomas.....	15
St. Gallen .....	33, 40
Staatsarchive	
Staatsarchiv Schaffhausen .....	19
Staatsarchiv Thurgau.....	29
Staatsarchiv Zürich .....	11
Stälin, Paul Friedrich von.....	42, 44
Steffensen, Karl Friedrich Christian .....	34
Stein am Rhein .....	17, 26, 28
Steinegger, Hans Jacob .....	17
Stickelberger, Heinrich.....	42
Stokar, David.....	14
Strickler, Johann.....	45

Strickler, Joseph .....	42
Sulger, Felix .....	28
Sulz, Grafen von .....	21
Sulzberger, Huldreich Gustav .....	25
Sury, Otto von .....	25

## T

Tafel, Emil Otto.....	45
Tegnér, Esaias.....	31
Thayngen.....	20
Thraemer, Theodor .....	32
Thurgau .....	22, 23, 24, 25, 26, 28, 29, 31, 33
Tobler, Adolf.....	42
Tobler-Mayer, Wilhelm .....	42
Tobler-Meyer, Wilhelm .....	45
Toggenburg, Grafen von.....	20

## U

Uhland, Ludwig.....	30, 36
Ühlinger, Jacob .....	14
Uhwiesen.....	16

## V

Veith, Hans Jacob. ....	13
Vetter, Ferdinand .....	45
Vischer, Wilhelm .....	42

## W

Wackernagel, Rudolf .....	43
Wackernagel, Wilhelm .....	29, 30, 31, 37

Waldkirch, David von .....	20
Waldkirch, Esther Elisabeth von .....	16
Waldkirch, Laurenz von.....	12
Walter, Gottfried.....	19, 43
Walter, Gottlieb .....	46
Wanner, Martin .....	43
Wartmann, Heinrich.....	27, 45
Wasterkingen.....	11
Weber, Friedrich Wilhelm.....	30
Wegeli, Rudolf.....	46
Wehrli, Johann Jacob .....	36
Wehrlin, Eduard .....	42
Weidauer, Moritz Ferdinand.....	37
Weissenburg, von .....	21
Welti, Emil.....	42
Wettstein, J. J. ....	14
Wilchingen .....	14
Wildberger, Johann Jacob.....	26
Wildermuth, Ottilie .....	40
Württemberg, Herzog von Eberhard von Württemberg.....	13
Wyss, Georg von .....	21, 42

## Z

Zehnder, Karl.....	40
Zeppelin, Eberhard Graf von .....	45
Zeppelin, Grafen von Eberhard Graf von Zeppelin .....	24, 42, 43, 44
Ziegler, Johann Conrad .....	14
Zingeler, Karl Theodor.....	45
Zürich .....	13, 14, 15, 16, 33